



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen aus dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zufüllverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 201.

Leipzig, Mittwoch den 29. August 1917.

84. Jahrgang

(2)

Ansang September erscheint:

# Wilhelm von Scholz Der Dichter Aufsätze

Elegant kartoniert M. 2.50 ord., M. 1.75 no., M. 1.65 bar. Freizempl. 11/10

Vorzugsausgabe mit Lederrücken gebunden (Auslage: 20 nummerierte und vom Verfasser signierte Exemplare) M. 5. – ord., M. 3.50 bar

**1 Probe-Exempl. der kartonierten Ausgabe M. 1.50 bar**

In zehn gehaltvollen, sprachlich ganz meisterhaften Aufsätzen umschreibt Wilhelm von Scholz in diesem Buche das Wesen des Dichters, sein Verhältnis zum Leben und zur Kunst. Neben Aufsätzen über den Dichter und den Raum, den Dichter und die Sprache, die Phantasie, den Traum und die Dichtung stehen Studien über den Dichter und die Frauen, die Dichtung und den Krieg und – die Perle des kleinen Werkes, die selbst eine novellistische Dichtung ist – über den Dichter, den Tod und Gott. Wilhelm von Scholz, der als bedeutender lyrischer, dramatischer und erzählender Dichter hervorgetreten ist, ist wie kein Zweiter berufen, uns das Buch über das Wesen des Dichters zu geben. Denn in all seinen Werken zeigt sich eine außerordentlich tiefe psychologische Erkenntnis alles menschlich Wesenhaften. Seine Gedankenbücher haben diese Begabung auch im besonderen schlagend dargetan. Er ist hier, in dem Buche „Der Dichter“, an das Grundproblem seines Daseins herangetreten und hat ein Werk geschaffen, das kein Freund der Dichtung ungeladen lassen darf, das eine neue reine Quelle für die Erkenntnis alles Dichtertums und aller Dichtung ist; dabei selbst dichterisch lebendig, anschaulich und überall mitreissend.

**Hans Sachs-Verlag, München / Leipzig**

Regensburg, im August 1917.

(Z)

p. p.

Wir erlauben uns, auf den soeben erschienenen 34. Jahrgang unseres bestbekannten

# Münchener Kalenders für 1918

36 Seiten stark, auf ff. Büttenpapier, in schmal folio-Format (16 : 32 cm) höchst aufmerksam zu machen. Dieser bringt wie alljährlich ein vollständig neues, mehrfarbiges, prächtiges Umschlagbild sowie das zwei Seiten einnehmende

## Wappen der freien und Hansestadt Hamburg

und als eine weitere Serie der Wappen der deutschen Dynastien und des Adels - die heraldisch richtigen, künstlerisch ausgeführten Wappen der nachstehenden zwölf Adelsgeschlechter:

Auerswald, Bassewitz, von Brandt, Helmstatt, von Nordeck zur Rabenau, Notthafft von Weissenstein, von Schoenberg, Schrenk von Notzing, Sturmfeder, Wangenheim, Weiler, Zobel von Giebelstatt.

Preis: M. 1.- ord., 70 Pf. bar ♦ 13:12, 26:24, 55:50, 112:100

Sämtliche Zeichnungen sind von Professor Otto Hupp, dem Zeichner aller bisherigen Jahrgänge, der begleitende Text stammt aus der Feder des Königl. Geheimen Rechnungsrates Gustav A. Seyler, Schriftführer des Vereins „Herold“, Berlin.

Ferner erbitten wir höchst Ihr Interesse für den gleichzeitig in unserem Verlage erschienenen

## Kleinen Münchener Kalender für 1918

in dem bekannten Taschenformat (11 : 6 cm). Derselbe enthält auf 32 Seiten einen künstlerisch ausgeführten Umschlag, zwölf Monatswappen, Kalendarium, 100 jährigen Kalender, Notiztafeln, alles in feinstem Farbendruck.

Preis: 50 Pfennig ord., 35 Pfennig bar ♦ 13:12, 26:24, 55:50, 112:100

Indem wir um tätigste Verwendung für diese beiden konkurrenzlos stehenden Kalender höchst bitten, sehen wir Ihren sehr geschätzten Bestellungen gerne entgegen und zeichnen mit vorzüglicher Hochachtung

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Buch- und  
♦ ♦ Kunstdruckerei, A.-G., Regensburg ♦ ♦**



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich freil. Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfasst 360 vierseitig. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für  $\frac{1}{4}$ , S. 32 M. statt 36 M. für  $\frac{1}{4}$ , S. 11 M. statt 18 M. Stellengebühre werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die vierseitige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf.,  $\frac{1}{4}$ , S. 13.50 M.,  $\frac{1}{4}$ , S. 26 M.,  $\frac{1}{4}$ , S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 201.

Leipzig, Mittwoch den 29. August 1917.

84. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Aus dem dänischen Buchhandel.

III.

(II siehe Nr. 128.)

Gyldendals Bruch mit dem organisierten Buchhandel. — Vom Kopenhagener Sortimentverein. — Vom Jungbuchhandel. — Freilichtbühnen. — Neue Kursberechnung deutscher Literatur. — Französische Bestrebungen zur Hebung des ausländischen Absatzes. — Gedenktage und Todesfälle. — Verband der Dramendichter. — Dänisches Zeitgenossen-Lexikon. — Kunst und Buchgewerbe. — Neuigkeiten des Büchermärkts.

Der größte Verlag Dänemarks, Gyldendalske Boghandel Nordisk Forlag A.-S., hat nunmehr den lange drohenden Schritt, den der organisierte Buchhandel noch immer abzuwenden hoffte, unternommen und seinen Austritt aus dem Buchhändlerverein zum 1. Januar 1918 angemeldet. Die Gründe hierfür hat Dir. Fr. Hegel in einem besonderen Heft dargelegt. In der Kolportagefrage hat sich, wie im vorigen Brief auseinandergesetzt wurde, zwischen dem Standpunkt des Verlags und der Organisation des Buchhandels eine Kluft aufgetan, die beide vergeblich zu überbrücken suchten. Wie aus der Darlegung Hegels hervorgeht, ist die Kolportage für Gyldendals Verlag eine Notwendigkeit geworden, die an das Volksbibliothekswesen und die Volks hochschulbüchereien auf dem Lande usw. anknüpft. (Nach einer Statistik vom 1. April d. J. bestanden in Dänemark 68 Volks hochschulen, davon 37 in Jütland, und 18 Landwirtschaftsschulen; von ersteren waren 21 mit Handwerker-Abteilungen, von letzteren 7 mit Haushalt-Abteilungen ausgerüstet, die im Finanzjahr 1916—17 zusammen 516 700 Kr. Staatsunterstützung erhielten.) Hegel gibt in dem Heft Beispiele für die Gültigkeit des Sortiments und erinnert daran, daß beim Provinzbuchohändler Tapeten, Papier, Schreibwaren, Figuren usw. den Hauptumsatz ausmachen. 1916 habe die Firma durch den Provinzbuchohändler für netto 182 000 Kr. belletristische und populärwissenschaftliche Bücher verkauft, durch Agenten aber für netto 359 000 Kr. Im übrigen wird die Annahme, daß ein Verlag aus der Schönen Literatur nennenswerte Einnahmen habe, als Irrtum zurückgewiesen. Wenn er nicht dauernd durch selbstbestellte Unternehmen nichliterarischer Art sich Einnahmen verschafft hätte, so wäre er durch die Schöne Literatur längst in Verlegenheit gekommen. Auf die Verkaufsmöglichkeit komme es an, und hier liege die größte Verantwortung des Verlags. Ein Beispiel grohen Kolportage-Erfolgs biete das »Wörterbuch der Landwirtschaft«. Der Widerstand der Buchhändler gegen seinen Plan »sei unmittelbar gegen den natürlichen Wettbewerb gerichtet gewesen, dem sie durch den einen einzigen Agenten, den nach dem Vorschlag jeder Hauptkommissionär zu benutzen berechtigt sein sollte, ausgegängt wurden«.

Zu ihrem schwerwiegenden Entschluß durfte der soeben veröffentlichte, die Vorjahre weit übertreffende günstige Abschluß für 1916 die große Verlagsfirma mit veranlaßt haben. Er ist wohl teilweise auf ihre neue Vertriebsweise mit gegen 400 neuen Verkaufsstellen, die aber vom Sortiment beliefert wurden, zurückzuführen, teilweise jedoch ohne Zweifel auf den allgemeinen, wenn auch dieses Jahr nicht so sichtbaren Aufschwung der wirtschaftlichen Lage der Bevölkerung. Ihr Umsatz betrug 3 181 037 Kr. (1915: 2 545 305, 1914: 2 247 435), der Rohgewinn

war 1 194 013 Kr. (1915: 543 727, 1914: 532 905), während der Reingewinn 448 592 Kr. (206 216 bzw. 180 355) betrug. Hieraus werden erstmals 8 % (früher, seit 1911, 6 %) Dividende mit 192 000 Kr. verteilt, während der Rest dem Reservekonto zugeführt wird, das dadurch auf 1 089 620 Kr. anwächst.

Manche der eigenen Mitarbeiter der Firma missbilligen den Bruch mit dem Buchhandel. So legte der ehemalige Mitdirektor Ernst Bojesen, dessen eigener Verlag (Nordisk Forlag) s. Bt. mit der A.-G. verschmolzen wurde, sofort sein Amt als Vorstandsmitglied nieder, auch der Kontorchef Georg Hansen tritt nach dreißigjähriger Tätigkeit aus ihrem Dienst aus, ebenso, nach kürzerer Zeit, Henrik Koppel. Die Organisation bedauert den Bruch, zumal da sie geglaubt hatte, die vor 2 Jahren gerade auf Gyldendals Betreiben geschaffenen neuen Vereinssatzungen, die eben wieder revidiert werden sollten, würden die Firma befriedigen. Die Vorsteher der beiden Sortimentervereine haben auf die Gyldendalsche Angriffschrift eine Gegenklärung versandt: Wenn der Verlag ihren Absatz billiger Bücher kritisiere, so könnten sie mit mehr Recht bemängeln, daß er so viele Jahre mit der Herausgabe billiger Unterhaltungsliteratur gezögert und irreguläre Verlage darin einen Vorsprung habe gewinnen lassen. Sie hofften bei Autoren und Publikum Verständnis zu finden und legten Beschwerde ein über die Konkurrenz durch eigene Reiseagenten des Verlags. Die im vorigen Artikel erläuterte juridische Auslegung der gesetzlichen Kolportagebestimmungen zu seinen Gunsten, die der Verlag veranlaßt habe, halten die Vereine für sehr zweifelhaft. Ihr Rechtsbeistand, das Ministerium und die Staatspolizei schließen sich ihrer Auffassung an, und die Organisation ist entschlossen, falls Gyldendal die erweiterte Kolportage verwirklichen sollte, diese Frage vor Gericht durch einen Prozeß klarzustellen.

Der Kopenhagener »Sortimentverein« hat seinen Namen in »Københavns Boghandlerforening« geändert und begründet dies damit, daß das Publikum von der Bedeutung des Wortes Sortiment keine klare Vorstellung habe und der neue Name einen natürlichen Gegensatz zum »Provinz-Buchhändlerverein« bilde. Er beschloß weiter, auf Ratenzahlung verkaufte Bücher durch eine Nummern-Auszeichnung, wobei jede Handlung ihre bestimmte Nummer bekommt, kenntlich zu machen und eine Liste derselben allen Antiquariaten zuzusenden, damit diese gleich feststellen können, woher ein gezeichnetes, ihnen angebotenes Buch stammt. Den Mitgliedsbeitrag setzte der Verein neu auf 7½ Kr. vierteljährlich fest und bestimmte, daß der Vorsteher für bezahlte Schreibhilfe jährlich 1200 Kr. ausgeben dürfe.

Eine gute kritische Übersicht über die Ereignisse im dänischen Buchhandel seit Juli 1915 hat C. Røsteds dem neuen Jahrgang (1917—18) des Fodadsrejsbuchs (»Adressebog for den danske Bog- og Papirhandel«; Schönbergske Forlag in Komm.; geb. 2.50 Kr.) vorangeschickt, das der Buchhandlungsgehilfenverein wieder zum Besten seines Pensionsfonds herausgab. Zum Vorsteher wählte dieser Verein Harald Jensen (s. o. Jul. Gjellerup).

Dank dem frühen Ladenschluß und dem schönen, nur allzu trockenen Sommer, konnte der Jungbuchhandel auf einer Freilichtbühne in einem Garten der Pileallee in der Vorstadt Fre-

deriksberg eine Vorstellung geben, die Hostrups klassischen »Familienstück« zum Gegenstand hatte. Die vorige Jahr aufgegebenen großen Waldbühnenspiele im Tiergarten bei Klampenborg sind in diesem Jahre wieder aufgenommen worden, aber infolge der außerordentlichen Zug- und Straßenbahneinschränkungen, die auch den unentbehrlichen Sonntagsausflug weniger vergnüglich machen, dieses Mal in der Hauptstadt selbst, und zwar im staatlichen Waldfriedhof »Søndermarken«, wo Offenbachs Operette »Die Räuber« und Shakespeares »Was Ihr wollt« allabendlich dankbare Zuschauer finden, die sich weder durch Müden noch durch die ungünstige Akustik stören lassen.

Zu einer neuen Kursberechnung für deutsche Literatur hat der weitere Rückgang des Wertes der Reichsmark den Buchhändlerverein genötigt; er setzte sie ab 12. Juni für Bücher zu 5 M und darüber auf 1 M = 0.60 Kr., darunter = 0.70 Kr. fest.

Mit dem französischen Verlagsbuchhandel standen bisher nur wenige dänische Firmen in direkter Verbindung. Hierin wird vielleicht eine Änderung eintreten. Die im Februar d. J. gegründete »Société d'Exportation des Editions français« veröffentlichte im dänischen Fachblatt in einer ganzseitigen Anzeige ihr Mitgliederverzeichnis (30) und ihr Programm: sie will den Absatz französischer Bücher im Auslande fördern, periodische Neutgkeitenverzeichnisse billig zur Verfügung stellen, erprobte Verkäufer (französische oder doch solche mit Sympathien für Frankreich) ausbilden und im ausländischen Buchhandel anstellen. Auch eigene Niederlagen ihrer Verlagswerke sollen in den Hauptsändern eingerichtet und unterhalten werden, sobald die Verhältnisse es zulassen.

Den hundertsten Geburtstag von Fr. W. Hegel, dem Großvater des heutigen Leiters des Gyldendalschen Verlags, feierten mehrere Zeitungsartikel, u. a. veröffentlichte Emma Drachmann, die Witwe des Dichters, persönliche Erinnerungen an ihn und sein gastliches Heim. An Holger Drachmann selbst, dessen Gedanken eines literarischen Varietés für die große Menge er aufnahm, erinnert uns der Tod des originellen Wirtschaftsbürgers, ehemaligen Journalisten und Redakteurs Vorh Feilberg. Er ließ sein Gartenrestaurant in der Vorstadt vor einigen Jahren künstlerisch zu einem »Drachmann-Krug« ausgestalten, mit Bauernstube, Rittersaal und mancherlei Andenken, und es gelang ihm, durch gute Kräfte sein Kabarett auf eine künstlerische Stufe zu heben, während er für die kulinarischen Genüsse seines Krugs eine originelle Zeitungsreklame zu Hilfe nahm. Ein eifriger Sammler von Autographen, Bildern und Erinnerungen an das goldene Zeitalter der dänischen Literatur (auch Dehnschläger hat in der Vorstadt Frederiksberg gelebt und hier sein Denkmal), war er eben im Begriff, das alte Nachbarhaus, ebenfalls mit altem Vorgarten, zu einer Art Museum für seine Schätze einzurichten.

Der bekannte Buchhändler Ju. Gjellerup, seit 1884 selbständig, ist am 6. Juni, 58 Jahre alt, gestorben. Er hatte auch einen ansehnlichen Verlag von Schul- und Lehrbüchern, besonders für Polytechnik Läraanstalt, die Technische Hochschule, in deren Nähe sich sein Geschäft befindet.

Ein Mann, der in der Geschichte Schleswigs eine Rolle gespielt hat, ist mit dem in hohem Alter verstorbenen Staatsrat R. Hiort-Lorenzen dahingegangen. Er hat sich noch während des Weltkriegs durch eine Sammlung in Dänemark für die hinterbliebenen gefallener Nordschleswiger verdient gemacht. Für Bridas »Dansk Biografisk Leksikon« verfasste er über 100 Lebensabrisse von Schleswig-Holsteinern und gab seinerzeit das »Livre d'or des souverains« sowie eine Reihe von Jahren das dänische Adels-Jahrbuch heraus.

Ungefähr gleichzeitig starb der spätere Schriftsteller dieses »Danmarks Adels Aarbog«, der Genealoge und ehemalige Reichsarchivar Anders Thise. — Auch den langjährigen Herausgeber des »Dansk Teateraarbog«, den Theaterhistoriker Arthur Aumont raffte der Tod hinweg; sein Hauptwerk ist das mit E. Collin verfasste »Dänische Nationaltheater 1748—1889«.

Zu seinem zehnjährigen Bestehen gab der Verband dänischer Dramendichter im Selbstverlag einen Kata-

1030

log (»Danske Dramatikere«) über die Arbeiten seiner reichlich 100 Mitglieder, mit den Daten der Erstaufführung, Angaben über Aufführungen im Auslande usw., heraus, etwa 800 Originalarbeiten und 350 Übersetzungen umfassend. Im Vorwort teilt die Vorsteherin, Frau Emma Gad, mit, daß der Honorarumsatz des Verbandes von 17000 Kr. im ersten Jahr auf etwa 100000 Kr. gestiegen sei und im ersten Jahrzehnt rund ½ Mill. Kr. Verfasserhonorare ausgezahlt worden seien. — Zum achten Male erschien im Mai das blaue Handbuch, das dänische Zeitschriften- und Legikon darstellend, »Krafs Blaa Bog«; Krafs Forlag; 682 S., geb. 10 Kr. Von den 3788 biographischen Skizzen sind 152 neu; die Totenliste für das letzte Jahr seit der vorigen Ausgabe (die früheren Jahres-Totenlisten sind wiederholt) führt 127 Namen auf.

Von kleinen Kunstausstellungen des Sommers sind zu nennen die Ausstellung schwedischer Holzschnitte im Kunstgewerbe-museum und ein Versuch des Bildhauerverbands, Skulpturen im Freien auszustellen, und zwar im Zoologischen Garten, einer freilich etwas unruhig wirkenden Umgebung. Eine Menge sehr gediegener Abhandlungen und kleinerer Aufsätze über Kunst und Kunstsäcke in Skandinavien enthält der 3. Jahrgang von »Kunstmuseets Aarskrift« (172 S. 4°. Gyldendal. 7.50 Kr.). Über seine Modelle berichtete der im Juni in Kopenhagen gestorbene Maler Christian Bahrtmann, der in Italien seine koloristischen Gaben entwickele und in vielen Gemälden, namentlich aus der dänischen Geschichte, sowie als Lehrer entfaltete. — Erinnerungen an den berühmten älteren dänischen Maler C. W. Eckersberg bringt ein schönes, vom Buchgewerbeverein herausgegebenes Büchlein aus der Feder seiner Tochter, mit einer Auswahl seiner Zeichnungen und Radierungen geschmückt und eingeleitet von Emil Hannover (68 S., 7 Kr.). Die von † Thorvald Bindesbøll gezeichneten, weit verstreuten Exlibris hat Anker Kyster in einem Hefte gesammelt. Dieser bekannte Kunstabreiter feierte eben sein 25jähriges Geschäftsjubiläum; er ist Vorstandsmitglied im Buchgewerbeverein und dessen Fachschule. — Einen Versuch zu einer Bibliographie über künstlerische Fälschungen (30 S. Privatdruck) hat Museumsdirektor Emil Hannover dem neuen Skandinavischen Museumsverband vorgelegt.

Die jetzt im 2. Jahrgang vorliegende Bibliographie der dänischen Zeitschriften-Literatur (Dansk Tidsskrift-Index. Gyldenders Forlag. 3 Kr.) hat die Zahl der registrierten Blätter um 15, auf 180, vermehrt; neu ist ein vorläufiges Stoffregister, das aller fünf Jahre durch ein Autoren- und Schlagwortregister vervollständigt werden soll. — Ratsschläge und Regeln für Katalogbearbeitung veröffentlichte der staatliche Büchersammlungs-Ausschuß (»Katalogisering«. 1.25 Kr. Gyldendal).

Ein Opfer des Kriegs ist durch die hohen Papierpreise die seit 28 Jahren bestehende Wochenschrift »Illustreret Familieblad« geworden. Sie wurde an die neuere, viel gelesene »Hjemmet« (Egm. H. Petersens fgl. Hof-Bogtrykkeri) verkauft und mit dieser vereinigt.

Von originaldänischen Kriegsbüchern sind erwähnenswert des dänischen Historikers Dr. J. Lindbæk »Forspillet till Verdenskrigen-Stormagtspolitik 1871—1914« (Aschehoug; 5.50 Kr.) und ein kleines Buch von Dora Overgaard, das von dem Liebesverf der Schweizer an Flüchtlingen und Kriegsgefangenen erzählt (»Mellem Flygtlinge og Fanger«. 1.50 Kr.; Hagerup) und aktuelles Interesse hat, da jetzt die deutschen und österreichischen, bzw. die russischen Franken Kriegsgefangenen in den zwei großen dänischen Hospitallagern aufgenommen worden sind. Zwar bleiben sie im Gegensatz zu dem Schweizer System auf Wunsch der Großmächte von der Umwelt streng abgesondert, doch haben die Offiziere, die auch fleißig dänische Zeitungen studieren, mehr Bewegungsfreiheit. Da dicht neben dem deutschen Lager im Eichwalde zu Hald bei Viborg, Jütland, Baracken für Angehörige aus Deutschland, die sie auf 14 Tage besuchen wollen, gebaut wurden, sei auf einen neuen Reiseführer, »Viborg-Föreren« von P. Ascanius, hingewiesen, der außer dieser alten Stadt mit Domkirche die

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- \* = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- t vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verhürt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

#### C. J. Amelangs Verlag in Leipzig.

- Flandern-Almanach auf d. J. 1917. Hrsg. v. d. Kriegszeitung f. d. Marinekorps »An Flanderns Rüste«. (142 S. m. Abb. u. Taf.) II. 8°. o. J. [17]. 2.—

#### Barnewitzsche Verlagsbuchhandlung in Neustrelitz.

- Glemming, Hugo, Past.: Der Krieg u. d. Leid. Mit e. Geleitwort v. Landessuperint. Gerh. Tolzien. 2. Aufl. (48 S.) fl. 8°. o. J. [17]. b —. 40

#### Buchdruckerei u. Verlag Bal. Hößling in München.

- Hößling's Festspiele. Sammlung leicht aufführbarer Gelegenheitsdichtungen. (Mit prakt. Anleitungen f. d. Bekleidung, d. Ausstattung, d. Vortrag u. ä. v. W. Helbig.) Nr. 261—263. II. 8°.  
 Henrich, Jda: Der Blumen Huldigung. Zum Namensfest d. Letters e. Jungfrauenkongregation. (14 S.) o. J. [17]. (Nr. 261.) p —. 60  
 Rahmert, Margar.: Ich bin vom Land e. Mägdelein. Einzelvortrag. (6 S.) o. J. [17]. (Nr. 263.) p —. 50  
 Umstetzer, Alois: An Huat od. a Kopftuch? Singspiel. Nach niederbayer. Mundart. (6 S.) o. J. [17]. (Nr. 262.) p —. 60  
 — Kinderbühne. Sammlung leicht aufführbarer Theaterstücke f. Kinder. (Mit prakt. Anleitungen f. d. Bekleidung, d. Ausstattung, d. Vortrag u. ä. v. W. Helbig.) Nr. 97 u. 98. II. 8°.  
 Erde, Bei Mutter. Von Schw. M. B. (21 S.) o. J. [17]. (Nr. 97.) p —. 75  
 Hillmann, Rob.: Gedenkt d. Lazarette! Ein Kinderspiel. (15 S.) o. J. [17]. (Nr. 98.) p —. 60  
 — Mädchenbühne. Sammlung leicht aufführbarer Theaterstücke f. Mädchen. (Mit prakt. Anleitungen f. d. Bekleidung, d. Ausstattung, d. Vortrag u. ä. v. W. Helbig.) Nr. 218 u. 219. II. 8°.  
 Heinz, Therese: Die Frau Doktor. Lustspiel in 2 Aufz. (34 S.) o. J. [17]. (Nr. 219.) p —. 90  
 Schuldt u. Söhne: Kleines Schauspiel in 3 Aufz. Von A. S. (48 S.) o. J. [17]. (Nr. 218.) p 1. 25

#### Adolf Emmerling & Sohn Nachf. in Heidelberg.

- Dienstweisung f. Amtsvollzieher im Großh. Baden. (44 S.) 8°. '17. 2.—  
 Merk, W., Priv.-Doz. Dr.: Zur Bekämpfung d. Lebensmittelbeschaffungsverhältn. (47 S.) 8°. '17. 1. 20

#### Fritzsche & Schmidt, Erich Bräter, in Leipzig-Stötteritz.

- Dorfinger, Eduard Ferd.: Erna. Ein Bühnenspiel in 3 Aufz. (108 S.) fl. 8°. o. J. [17]. 2.—

#### Gerlachsche Buchdruckerei in Freiberg i. Sa.

- Mitteilungen des Freiberger Altertumsvereins m. Bildern aus Freibergs Vergangenheit. Hrsg. v. Konrad Knebel. 51. Heft. 1916. (III, 76 S. u. S. 305—384.) 8°. '17. b 2.—

#### Griebens Reiseführer (Albert Goldschmidt) in Berlin.

- Griebens Reiseführer. 163. Bd. kl. 8°.  
 Odenwald, Der. Prakt. Reiseführer, m. 4 Karten. 2. Aufl. (80 S.) '17. (163. Bd.) 1. 20

#### Max Kellerers Verlag in München.

- Rühlmann, Fritz, Prof.: Schreiben in neuem Geiste. Neue Wege d. Schreibunterrichts im Sinne schaff. Arbeit, auf Grund umfass. prakt. Versuche in d. Übungs- u. Hauptschule d. staatl. Lehrerseminars II in Hamburg, d. Schule d. Paulsen-Stiftes in Hamburg u. d. städt. Versuchsschule in München. 1. Tl.: Text. 2. Tl.: 60 Taf. Schriftproben. (VI, 86 S. u. II, 60 S.) Lex.-8°. '17. 8. 50

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 84. Jahrgang.

- Wilhelm Langewiesche-Brandt in Ebenhausen bei München.  
 Schicksal u. Abenteuer. Lebensdokumente vergangener Jahrhunderte. 13. Bd. 8°.  
 Luther: Deutsche Briefe. Schriften. Lieder. Discruden. Ausgew. u. lebensgeschichtlich verbunden v. Dr. Tim Stein. (1.—50. Taf.) (301 S. m. 1 Bildnis.) o. J. [17]. (13. Bd.) Papbd. 1. 80; Hbd. 3. —

- Dr. Paul Lorenz in Freiburg i. Br.  
 Bolhert-Linß, Helene: Billige Naturkost. Mit e. Vorrede v. Arzt Dr. Franz Schönenberger u. wissenschaftl. Einleit. v. Rect. G. A. Bolhert. (17 S.) 8°. '17. 1. —

- Carl Marhold Verlagsbuchhandlung in Halle a. S.  
 Bresler, J[ohs]., Oberarzt San.-R. Dr.: Fleckfieber. Nach d. neuesten Literatur referiert. (63 S.) 8°. '17. 1.—  
 — Nervenstörungen u. innere Sekretion. Nach A. Biedl bearb. (75 S.) 8°. '17. 1. 20  
 Sammlung zwangloser Abhandlungen aus d. Gebiete d. Nerven- u. Geisteskrankheiten. Begr. v. Dir. Prof. Dr. Konrad Alt. In Rücksicht auf d. Zusammenhang m. d. allgemeinen Medizin u. d. Bedürfnisse d. prakt. Arztes unt. ständ. Mitw. v. Geh. Med.-R. Prof. Dr. Anton . . . hrsg. v. Prof. Dr. O[swald] Bumke. 11. Bd. 7. Heft. gr. 8°.  
 Für d. Bd. v. 8 Heften b 8. —

- Liebermeister, G., Stabsarzt d. L. Dr.: Über d. Behandlung v. Kriegsneurosen. (Aus d. Festungshilfsazarett II Ulm a. D.) (75 S.) '17. (11. Bd. 7. Heft.) Einzelpr. 1. 80

- Seiffert, Paul: Dennoch durch! Deutsches Schauspiel aus d. Weltkriege. (64 S.) 8°. '17. 1. —

#### Mecklenburgische Volkszeitung in Rostock i. M. (Verkehrt nur direkt.)

- Nesipal, Rob.: Der ewige Wanderer. Drei Alte. (88 S.) 8°. '17. 2. —

#### Georg Müller, Verlag, in München.

- Molière's sämtliche Werke in 6 Bdn. Übers. v. M[argar.] Beutler, H[einr.] Conrad, Friedrich-Freksa, F[ranz] Kaibel, R[ich.] Koester, E[ugen] Neresheimer. Hrsg. v. Eugen Neresheimer. 2. Bd. (411 S. m. 6 Taf.) 8°. o. J. [17]. 5. —; Hdrbd. 8. 50; Luxusausg. 24. —

#### Wilhelm Reuter in Dresden.

- Reuter's Bibliothek f. Gabelsberger'sche Stenographen. 252. Bd.  
 Raoul, Rich., Handelslehranst.-Oberlehr. Stenogr.-Lehr.: Kürzungsbispiel d. Gabelsberger'schen Redeschrift f. Kaufleute. (62 S.) fl. 8°. '17. (252. Bd.) 1. 25; geb. 1. 65

#### Säemann-Verlag in Berlin.

- Weissinger, Julius, (Feld-Div.-Geistl.): Feldgottesdienste. Ein Gruß aus d. Kriege an Heer u. Heimat. 5. Heft. (59 S.) 16°. '17. —. 30

#### Straßburger Druckerei u. Verlagsanstalt vorm. R. Schulz & Co. in Straßburg.

- Dienste, Im. d. Zeit. Beihefte z. »Gegenwartsschule«. (Hrsg.: Sem.-Dir. Karl König.) 6. [Heft]. 8°.  
 Spahn, Karl, Kreis-Schulinst.: Wildgemüse, Wildtee u. Pilze. (16 S.) '17. (6. Heft.) —. 20

- Verzeichnis d. z. Liquidation gelang. wertvolleren ländl. Besitzungen in Elsaß-Lothringen (m. Ausnahme d. Kreise Château-Salins, Mehl-Land u. Saarburg). (Liquidation feindl. Vermögens.) (57 S.) gr. 8°. o. J. [17]. Kart. 1. 50

#### Ullstein & Co. in Berlin.

- Mittel-Europa. Mitteilungen d. Arbeitsausschusses f. Mitteleuropa. Literar. Vertretung d. Arbeitsausschusses: Dr. Frdr. Naumann, M. d. R., Frhr. v. Reichenberg, M. d. R., Oberverwaltungsr. R. Dr. Eugen Schiffer, M. d. R., Arbeitersefr. Rob. Schmidt, M. d. R. Schriftleiter: Dr. Walther Schotte. (1. Jg.) Juli 1917—Juni 1918. 52 Hefte. (1. u. 2. Heft. 20 S.) 315×23,5 cm.  
 Viertelj. 2. —; Einzelheft —. 20

## Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

- Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung in Berlin.  
 Strafrechts-Zeitung, Deutsche. Schriftleitung: Dr. Otto Liebmann. 4. Jg. 1917. Heft 7/8. (72 Sp.) Lex.-8°. Halbj. b 6. —; Einzelheft b 1. 20

**Julius Springer in Berlin.**

**Archiv f. Elektrotechnik.** Hrsg. und Beteiligung d. Verbandes deutscher Elektrotechniker u. d. elektrotechn. Vereins v. Dr.-Ing. W. Rogowski. Schriftleitung: i. V. Prof. Dr. E. Orlich. 6. Bd. 12 Hefte. (1. u. 2. Heft. 72 S. m. Fig.) Lex.-8°. '17. b 24.—  
f. Abnehmer d. elektrotechn. Zeitschrift sowie f. Mitglieder d. Verbandes deutscher Elektrotechniker u. d. elektrotechn. Vereins 18.—

**Eugen Ullmer in Stuttgart.**

**Fühlings's landwirtschaftliche Zeitung.** Hrsg. v. Geh. Hofr. Prof. Dir. Dr. Wilh. Edler. 66. Jg. 1917. 13./14. Heft. (40 S.) Lex.-8°.  
Biertelj. b 3.—

**Volksvereins-Verlag in München-Gladbach.**

**Kultur, Soziale.** Hrsg. vom Verband f. soziale Kultur u. Wohlfahrtspflege (Arbeiterwohl). Red. v. Volksver.-Dir. Dr. Wilh. Hohn in Verbindung m. Prof. Dr. Franz Häge. 37. Jg. 1917. 7. Heft. (64 S.) gr. 8°.  
Biertelj. 1. 50; Einzelheft —. 50

**Verzeichnis von Neigkeiten,****die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = künftig erscheinend U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

**Eduard Bloch, Theaterverlag in Berlin.**

5704

\*Battle: Marshall Hindenburg. 60 S.  
\*Buddeke: Reichslied. 60 S.  
\*Koch: Seemannswunsch. 1 M.  
\*Reichert: Unser Hindenburg. 1 M. 50 S.  
— Großer Sieg! Schulfrei! 1 M.  
\*Vortragstoff aus Hindenburgs 70. Geburtstag. 1 M. 50 S.

**Carl Flemming, Verlag A.-G. in Berlin.**

5699

\*Flemmings Kriegskarte Nr. 41: Südwest-Russland. 1 M. 25 S.

**Furche-Verlag in Berlin.**

5695

Schweden. Land und Leute, in Abhandlungen. 1 M. 50 S.

**Friedr. Gast's Hofbuchh. in Berbst.**

5691

Schulze, Th.: Ratmann Benedix Seese d. Altere. 2 M.

**Theodor Gerstenberg, Verlag in Leipzig.**

5705

Baer: Wirbelwind. Humoristischer Roman. 3 M., geb. 4 M. 50 S.

**Hans Sachs-Verlag in München.**

U 1

\*v. Scholz: Der Dichter. Aussähe. Kart. 2 M. 50 S. Vorzugsausgabe 5 M.

**Friedrich Hofmeister in Leipzig.**

5692

Verzeichnis der 1916 erschienenen Musikalien mit Angabe der Verleger und Preise. 24 M., geb. 27 M. 50 S.

**Hans Hübler, Verlag in Hannover.**

5701

Scherer: Minnedant. 2.—4. Aufl. Jubiläumsausgabe. 4 M. 50 S., Reinen 5 M. 50 S.

**Theodor Lampart in Augsburg.**

U 4

Nothenfelder: Kriegsgedichte. 2. Auflage. Kart. 1 M. 50 S.

**Felix Meiner in Leipzig.**

5707

Philosophische Bibliothek. Feldausgaben. Heft 1—3, 5 je 1 M., Heft 4: 50 S.

**Georg Müller, Verlag, in München.**

5706

\*Molière: Sämtliche Werke. Bd. 2. 5 M., Halbfanz. 8 M. 50 S., Luxusausgabe 30 M.

**Friedrich Schindler, Verlag in Dresden.**

5696

Schindler: Unser Hindenburg. 2. Aufl. Steif geh. 1 M. 80 S.

**Schultheß & Co. in Zürich.**

5698

Egli: Berichte aus dem Felde. I. Heft. März—April 1917. 1 M. 50 S.

Foerster: Erziehung und Selbsterziehung. 10. Tausend. 6 M., geb. 7 M.

**Trowitsch & Sohn in Frankfurt an der Oder.**

U 3

Böttner: Obstweinbereitung. 11. Aufl. 1 M. 80 S.

Gaertner: Erziehung, Schnitt und Kultur der Form- oder Zwergobstbäume. 8. Aufl. 1 M. 50 S.

v. Proepper, neubearbeitet von Breithaupt: Das Obst in der Küche. 4. Aufl. Geb. 2 M. 50 S.

v. Schilling: Allerlei nützliche Garteninsekten. 4. Aufl. Kart. 1 M.

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz A.-G. in Regensburg.**

U 2

Kalender, Münchener, 1918. 34. Jahrgang. 1 M.

— Kleiner Münchener, für 1918. 50 S.

**Verlag des Vereins der Bücherfreunde in Berlin.**

U 4

Bethusy-Saint-Hubert: Hans der Pole. 2. Aufl. 4 M. 75 S., geb. 6 M. 25 S.

**Wallmann's Verlag und Buchdruckerei in Berlin-Lankwitz.**

5691

Bechtolsheimer: Der vaterländische Hilfsdienst der Schuljugend. 50 S.

— Unsere heimischen Heil- und Gewürzpflanzen. 40 S.

**B. Anzeigen-Teil.****Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Auf eine Reihe von Anfragen und auf die vielen Ausland-Bestellungen, die die Ausfuhr-Berechtigung zur Bedingung machen, teilen wir auch an dieser Stelle mit, daß sämtliche Veröffentlichungen unseres Verlages zur Ausfuhr in das verbündete und neutrale Ausland zugelassen sind.

**Furche-Verlag, Berlin**

## Verlagswechsel

Solgende Bücher des Turm-Verlags sind in unseren Besitz übergegangen<sup>\*)</sup> und der Lehrmeister-Bücherei einverlebt worden:

Röpermann, A., Wieman Kinder erzieht. (Lehrm.-Bücherei Nr. 370.) 25 Pf. Cron, Dr. L., Sorgenkinder und ihre Behandlung. (L. B. 377 8.) 50 Pf. Bäck, Heinr., Vom Schüler zum Meister, ein Führer bei Berufswahl und Berufsbildung. (L. B. 379.) 25 Pf.

Plaut, Dr. med. Th., Unsere Nahrung. Winke f. richtige Ernährung (L. B. 380.) 25 Pf.

Schwarze, Dr. E., Darwin u. seine Lehre. Mit Abb. (L. B. 381.) 25 Pf. Liebe, Dr. med. G., Die Schwindfucht u. ihre Bekämpfung. (L. B. 382.) 25 Pf.

Behn, Dr. Friedr., Der Mensch der Urzeit, seine Kunst und seine Kultur. Mit 15 Abb. (L. B. 383.) 25 Pf.

Kusch, Franz, Eine Reise durch die Sternenwelt. Mit Abb. (L. B. 384/5.) 50 Pf.

Kayser, G., Die drahtlose Telegraphie. Mit 22 Abb. (L. B. 386/7.) 50 Pf.

**Sachmeister & Thal**  
Leipzig

\*) Wird bestätigt:  
Turm-Verlag  
Markert & Co., Leipzig.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

**Friedrich Schindler,**  
Verlag,  
Dresden-A., Wormserstraße 19.

Leipzig, im August 1917.

**K. F. Koehler.**

Ich übernahm die Kommission der Firma:

**H. Corray**  
Buchhandlung u. Antiquariat  
Zürich I, Kirchgasse Nr. 6.

Zirkulare und Prospekte von Neuerscheinungen über moderne **Beliebtheit, Kunst und soziale Literatur** sind direkt per Post erwünscht.

Leipzig, 25. August 1917.

**Otto Klemm.**

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 84. Jahrgang.

## Mitteilung!

Mit dem heutigen Tage ging der Gesamtvoorrat in nachstehenden gebundenen Kunstabben unseres Verlages:

Richter-Album I u. II, geb., bisher ord. № 4.—, i. Leinen № 5.—

Schütz-Album, geb., bisher ord. № 4.—, in Leinen № 5.—

Burnand-Album, geb., bisher ord. № 4.—, in Leinen № 5.—

Steinhausen-Album, geb., bisher ord. № 4.—, in Leinen № 5.—

Die Freiheitskriege, geb., bisher ord. № 4.—, in Leinen № 5.—

Hein-Album, geb., bisher ord. № 4.—, in Leinen № 5.—

Burnand-Album, Gesch.-Ausg. № 2.—, Volksausg. № 1.50

Gebhardt-Album, Gesch.-Ausg. № 2.—, Volksausg. № 1.50

an die Verlagsbuchhandlung Herm. Michel, Charlottenburg - Berlin, Uhlandstr. 179/80, über, und heben wir hiermit die Ladenpreise auf.

Berlag f. Vollkunst, Nieth. Neutel

Stuttgart, Marienplatz 12.

**Friedrich Schindler, Verlag,**  
Dresden-A.

Unter dieser Firma habe ich eine Verlagsbuchhandlung gegründet. Die Kommission übernahm Herr K. F. Koehler in Leipzig.

Hochachtungsvoll  
Dresden, den 28. August 1917.

**Friedrich Schindler.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

## Verkaufsanträge.

## Berliner Sortiment,

gutes solides Geschäft, mit vorzüglichen laufenden festen Lieferungen für Behörden u. Bibliotheken u. seiner treuer Kundschaft, mit einem jährlichen Ertrag von 5000 —, ist frankheitshalber möglichst bald preiswert zu verkaufen. Die Handlung hat überall Konto und ist im Besitz des jetzigen Inhabers 20 Jahre, also kein Zwangsverkauf! Gute Lage, billige Mietverhältnisse. Angebote unter № 1425 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlung u. Versandgeschäft in Großstadt des Königreichs Sachsen, beide noch sehr entwicklungsfähig und auf gesunder Grundlage, sind zu verkaufen, da Inhaber im Felde gefallen. Kaufpreis 6000 №.

Anfragen beliebten Interessenten unter E. G. 1333 bei der Geschäftsstelle d. B.-V. niederzulegen.

## Fertige Bücher.

Bei sämtlichen in unserm Verlage erschienenen gebundenen Büchern außer den Wörterbüchern erfolgt von jetzt an ein Zuschlag von 20% zu den Preisen der Einbände.

**Berlin, 20. 8. 17.**

## Hugo Steinitz Verlag.

**O. & M. Haüser,**  
Verlag,

Ludwigsburg i. Württ.,

**Lehr-, Gesellschafts- und Quartett-Spiele.**

Als besonders gute Neuheiten empfehlen wir nachstehende

## Quartettspiele

Pilze, Schmetterlinge und Raupen, Volkstrachten, Kriegsmarine, Soldatenlieder, Blumen, Was unser Boden trägt, Flaggen, Fürsten und Heerführer, Wahrzeichen aus eiserner Zeit, Deutsche Burgen und Schlösser, Eroberung der Lust,

ferner:  
Halma, Domino, Schach, Feldpostspiele, Bildelotto, 1x1, Gänsespiel, Wettkennen usw.

Preisliste auf Wunsch

**Zur Messe Leipzig,  
Spels Hof IV/588-590.**

○ Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:

**Dr. Th. Schulze, Ratmann  
Benedix Seese d. Ältere.**

Rat u. Bürgerschaft in Berbst vor dem 30-jährigen Kriege. Kl.-Oktav. VIII u. 114 S., mit 12 Vollbildern und 6 Tafelbildern.

Preis brosch. № 2.—, № 1.50 no., № 1.40 bar.

Bitte zu verlangen.

**Friedr. Gast's Hofbuchh., Berbst.**

**Preiserhöhung.**

Vom 1. Sept. 1917 an kosten:

**Reuter, französ. Übungsstücke**  
geb. № 1.40 (bisher № 1.20).

**Reuter, engl. Übungsstücke**  
geb. № 1.40 (bisher № 1.20).

Rabatt wie bisher 25% u. 13/12.

Stuttgart, 25. August 1917.

**Muthsche Verlagshandlung.**

**Wallmanns Verlag und  
Buchdruckerei  
Berlin-Lankwitz**

## K. Bechtolsheimer

### 1. Der vaterländische Hilfsdienst der Schuljugend

(Z)

Preis: gehetzt 50 d Ladenpr., 35 d Buchpr., 30 d bar

Bei Bezug von 50 Expl. 100 Expl. 200 Expl.

45 d 40 d 35 d

300 Expl. 500 Expl.

30 d 25 d Ladenpreis

### 2. Unsere heimischen Heil- und Gewürzpflanzen.

Ihre Bedeutung f. die menschliche Ernährung, ihre wirtschaftliche Verwertung, ihr Sammeln und Anbau.

Preis: gehetzt 40 d Ladenpr., 25 d Buchpr., 22 d bar

Bei Bezug von 50 Expl. 100 Expl. 200 Expl.

36 d 32 d 28 d

300 Expl. 500 Expl.

24 d 22 d Ladenpreis

**Sammlung von Arzneipflanzen** durch Schüler beigegeben eine Verfügung des Unterrichtsministers. Die königlichen Regierungen sind beauftragt worden, jene Tätigkeit nach Möglichkeit zu fördern. Es ist dafür Sorge zu tragen, daß die Schüler und Schülerinnen mit den Arzneipflanzen bekannt gemacht werden.

— Diesem Zwecke dienen diese Bücher! —

Die Schrift wurde bisher amtlich empfohlen von: mehreren Ministerien (darunter K. I. Ministerium in Wien), mehreren Provinzial-Schulfasslegien, zwölf Kgl. Preuß. Regierungen.

Bezogen in Hunderten von Exemplaren von: Landratsämtern, Kreisausschüssen, Schulbehörden, Gemeindeverwaltungen usw.

Von Hunderten angesehener Schulmänner aufs wärmste zur weitesten Verbreitung an höh. und Volkschulen, in Familien in Stadt u. Land empfohlen.

||| Je 1 Probeexplr. beider Schriften mit 50%.

**Massenabsatz!** Kaufst jede Schule, jede Gemeinde!

Täglich in Menge eingehende direkte Bestellungen beweisen, wie wenig sich die Herren Sortimenten die große Absatzfähigkeit dieser Schriften zu nutzen gemacht haben!

⑦

Soeben erschienen:

# Verzeichnis der im Jahre 1916 erschienenen Musikalien, auch musikalischen Schriften und Abbildungen mit Angabe der Verleger und Preise

In alphabetischer Ordnung

nebst systematisch geordneter Übersicht und einem Titel- und Text-Register  
(Schlagwort-Register)

Broschiert M. 24.— no. Gebunden M. 27.50 no.

Rabatt 25%.

Einbanddecke dazu bar M. 2.50.

Weisser Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Die Handlungen, die sich mein Nachschlagewerk, das

**„Handbuch der musikalischen Literatur mit Anzeige der Verleger und Preise, sowie Schlagwort-Register“**

gegen mässige monatliche Ratenzahlungen anschaffen wollen, bitte ich die Lieferungsbedingungen von mir zu verlangen. Für Buchhandlungen, die den Musikalienhandel als Nebenzweig führen, genügen die Bände 9 bis mit 14 und die Jahresverzeichnisse 1914, 1915, 1916 (umfassend die erschienenen Musikalien von 1880 bis 1916)

Leipzig, August 1917.

Friedrich Hofmeister.

## Jugendschriften-Verlag von Dr. Max Gehlen in Leipzig

Mit Rücksicht auf die wesentliche Verteuerung der Leinwandbände bin ich genötigt, vom 1. September d. J. ab auf die Einbände meiner Jugendschriften einen Kriegszuschlag von je 80 Pf. ord., 60 Pf. netto zu erheben. Die Preise der Bücher selbst, also der gehfteten Exemplare, bleiben unverändert.

Ausgenommen von der Preiserhöhung sind:

die im Vorjahr erschienene 11., neubearbeitete Auflage von

### Arnold, Der Königsurlauber

sowie die im Herbst erscheinende Weihnachtsneuigkeit

### Julius Reuper, Graf Zeppelin und sein Werk

über welche besonderes Rundschreiben erfolgen wird.

Die Berechnung meiner Jugendschriftensendungen erfolgt auch nach dem 1. September auf Grund der bisherigen Bezugsbedingungen, nur wird bei jeder Sendung die betreffende Anzahl Einbände besonders nach obigem Satze berechnet.

Leipzig, Göschensstraße 22.

Dr. Max Gehlen.

# Rittmeister Manfred Frhr. von Richthofen

## Der rote **Kampfflieger**

201. bis 250. Tausend  
ausgegeben

251. bis 300. Tausend  
im Druck

Preis 1 Mf.  
gebunden Mf. 1.75

VERLAG ULLSTEIN & CO / BERLIN

# Berühmte Musiker

Lebens- und Charakterbilder nebst Einführung in die Werke der Meister mit vielen Illustrationen, Faksimiles, Notenbeispielen, Kunstbeilagen etc.

Im roten Tiemann-Einband sind lieferbar:

Händel von Prof. Dr. F. Volbach  
 Haydn von Dr. Leopold Schmidt  
 Strauß, Joh. von R. Freih. Procházka  
 Beethoven von Dr. Th. v. Grimmel  
 Bach, Joh. Seb. von Prof. Dr. H. Reimann  
 Mozart von Dr. Leopold Schmidt  
 Wagner von Dr. Richard Batka

Preis jedes Bandes M. 5.— und 20% Teuerungszuschlag

Beliebte Geschenkwerke von bleibendem Wert

# Meisterbilder in Farben

Biographien-Sammlung berühmter Maler mit farbigen Illustrationen

Es liegen folgende Bände vor:

Rembrandt	Whistler	Van Dyck
Tizian	Rossetti	Frans Hals
Raphael	Fra Angelico	Leonardo da Vinci
Botticelli	Turner	Dürer
Greuze	Rubens	Holbein

Preis jedes Bandes M. 2.—



u. 20% Teuerungszuschlag

Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) G. m. b. H. Berlin W. 35

Wir haben vom Verlage P. A. Norsfledt & Söner in Stockholm die Auslieferung für Deutschland, das verbündete und neutrale Ausland übernommen von:

# Schweden

## Land und Leute, in Abhandlungen

und unterhaltenden Beiträgen von Selma Lagerlöf, Carl Grimberg, Verner von Heidenstam, Esaias Tegnér und Gustav Fröding. Herausgegeben von Carl G. Laurin. Mit 16 farbigen Bildbeilagen nach Werken schwedischer Maler.

Eine Mark 50 Pf.

Inhalt: Lappland — Schonen. Von Selma Lagerlöf / Bilder aus der schwedischen Geschichte. Von Carl Grimberg / Notizen über Schwedens Land und Volk. Von Carl G. Laurin / Der Spieler. Von Selma Lagerlöf / Ein sauberes weißes Hemd. Von Verner von Heidenstam / König Karl XII. Von Esaias Tegnér / In der Sommernacht da war Tanz auf dem Wege. Von Gustav Fröding / Bilder von Otto Hesselbom, Prinz Eugen, Eugen Jansson, Karl Nordström, Bruno Liljeors, Anders Zorn, Carl Wilhelmson, Nils Kreuger, Oskar Björk, Carl Larsson, Emerik Stenberg und Reinhold Norsfledt.

**D**as inhaltreiche und schön ausgestattete Büchlein ist vom Schwedischen Roten Kreuz den deutschen Kriegern gewidmet, die auf der Heimreise aus der russischen Gefangenschaft Schweden von Haparanda im Norden bis Malmö oder Trelleborg im Süden kennen lernen. Ihnen soll es von dem Lande erzählen, das sie jetzt, nachdem sie die russischen Grenzfähle hinter sich haben, gärtfrei aufnimmt. Von Schwedens Land und Volk, von schwedischer Art, Geschichte und Kunst wird darin geplaudert, und in den Beiträgen von Selma Lagerlöf, Esaias Tegnér, Verner von Heidenstam und Gustav Fröding erschließt sich uns ein feines Stück schwedischer Dichtkunst. Wir glauben, daß über die ursprünglich gedachte Bestimmung hinaus dieses Büchlein auch bei uns daheim Beachtung finden wird. Auf jeden Fall wird es den vielen Freunden der nordischen Erzählungskunst willkommen sein.

Bedingt mit 30 vom Hundert / Bar mit 40 vom Hundert und 7/6. / 2 Probestücke, wenn sie auf dem beiliegenden Zettel verlangt werden, mit 45 vom Hundert!  
Wir bitten zu verlangen.

Furche-Verlag / Berlin

Z

# Preisänderung.

Infolge der anhaltend gestiegenen Herstellungskosten haben wir die Preise unserer belletristischen Sammlungen erhöhen müssen, und zwar kosten ab heute

## Aus Vergangenheit und Gegenwart

Erzählungen, Romane, Novellen

118 Bändchen à ca. 100 Seiten in bekanntem grünen Umschlag broschiert und beschritten  
à 35 Pf. ord., 23 Pf. netto und 13/12 und 100 Stück M. 21.— netto.

118 Bändchen in 39 Bibliotheksbänden Ladenpreis M. 78.—, netto M. 52.65

## Münchener Jugendschriften

30 Bändchen à 64 Seiten in künstlerischem farbigem Umschlag broschiert und beschritten  
à 25 Pf. ord., 16 Pf. netto und 13/12, 100 Stück M. 14.— netto.

Je 5 Bändchen in einem Bibliotheksband M. 2.— ord., M. 1.35 netto.

30 Bändchen in 6 geschmackvollen Bibliotheksbänden Ladenpreis M. 12.—, netto M. 8.—.

Bedingt liefern wir nicht.

Wir bitten von dieser Preisänderung Vormerkung zu nehmen und sich auch fernerhin tätig für den Vertrieb zu verwenden.

Revelaer, 18. August 1917.

Buhon & Berker S. m. b. H.

Z

Soeben erschien für den 70. Geburtstag Hindenburgs am 2. Oktober:

## Unser Hindenburg

Von Hermann Schindler

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. Mit Bildnis von Fröhlich  
Steif geh. M. 1.80. Großostab. Bedingt mit 25%, bar mit 35%. 11/10

Inhalt: Kindheit und Jugend — Als Offizier — Als Feldherr — Als Mensch und Charakter.

Von allen bis jetzt erschienenen Hindenburgbüchern ist es das vollständigste und das am volkstümlichsten geschriebene.

Der Adjutant Hindenburgs schrieb dem Verfasser: „Se. Exzellenz hat das Buch, das in so anschaulicher Weise ein Lebens- und Charakterbild des Generalfeldmarschalls darstellt, gern entgegengenommen und läßt für das wunderhübsche Buch herzlich danken.“

Frau v. Hindenburg schrieb: „Ich habe das Buch mit unendlich großer Freude gelesen und danke Ihnen von Herzen mit dem warmen Wunsche, es möchte ein Segen für das deutsche Volk werden.“

Die Zeitschrift „Kampf und Sieg“: „Eine vorzügliche, begeisterte, volkstümliche und feine Darstellung.“

Empfohlen vom Kgl. Sächs. Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts, von der Herzoglich Anhaltischen Regierung, von Ottmar Enking, Hans Niemann, Monatschrift für höhere Schulen usw. Eine Elbersfelder Buchhandlung bezog von der 1. Auflage 500, eine Gleiwitzer 350, eine Breslauer 160 Stück usw.

**|| Ein gutes, billiges Hindenburgbuch kaufst jeder. ||**

Es sollte allen Behörden, Schulen, Büchereien, Geistlichen, Lehrern angeboten und den Truppen ins Feld geschickt werden.

Bei Bestellungen bis 12. September bar mit 40%, 11/10.

— Auslieferung nur in Leipzig bei K. F. Koehler. —

Dresden-A. 19

Friedrich Schindler, Verlag.

[Z] In meinen Verlag gingen über sämtliche Schriften von [Z]

# Karl Röttger

## Christuslegenden

Gedichte und Prosa

Geh. M. 4.-, geb. M. 5.50

Düsseldorfer General-Anz.: „Wer Karl Röttgers Werke nicht kennt, ist von Schönheiten ausgeschlossen, deren er teilhaftig werden könnte. Mir aber, der teilhatte und teilhat, ziemt Dank zu sagen für die großen Erlebnisse meiner Jahre seit 1911. . . . Welche Fülle geistiger Schätze!“

## Tage der Fülle

Neue Lieder und Landschaftsgedichte und der Kreis des Jahres

Geh. M. 2.—

Hamburger Correspondent: „Neben reichster lyrischer Ausdrucksfähigkeit ist der größte Vorzug des Buches das seelische Eigenleben, das den persönlichen Ausdruck sucht und findet.“

## Die Lieder von Gott und dem Tod

Geh. M. 2.50, geb. M. 3.50

Neue Hamburger Ztg.: „Nicht schattenhaft, nichts von Aristokratentum. Es ist seelenvollstes, innigstes Mitsießen auf dem Strom des Gedichts.“

## Wenn deine Seele einfach wird

Gedichte

Geh. M. 2.—

Kölnische Ztg.: „Gedichte von seltener Schönheit und Stimmungsfülle, die man nicht leicht wieder vergisst.“

Wenn bis 1. IX. bestellt, liefere ich mit 40% und 7/6, Einb. no.

---

**Georg Müller Verlag — München**

**Schultheß & Co. / Zürich**  
Verlagsbuchhandlung

(2) Soeben ist das **zehnte Tausend** erschienen  
von:

# Erziehung und Selbsterziehung

Hauptgesichtspunkte für Eltern und Lehrer,  
Seelsorger und Jugendpfleger

von

**F. W. Foerster**

o. Professor der Pädagogik an der Universität München.

Preis brosch. M 6.— ord., gebunden M 7.— ord.

Wir bedauern, bis auf weiteres nur bar liefern zu können!

# Berichte aus dem Felde

von

**Oberst Karl Egli**

Lektor für Kriegswissenschaften an der Universität Basel.

I. Heft.

# Von der Isonzosfront

März-April 1917.

Mit einem Anhang:

## Betrachtungen zur 10. Isonzofront.

Mit einer Kartenfizze.

Umfang 7 Bogen. Preis geheftet M 1.50 ord., M 1.10 netto.

Bar: das einzelne Exemplar M 1.—; 11/10 Exemplare M 9.—

Diese Berichte geben die Eindrücke wieder, die der bekannte schweizerische Generalstabsoberst bei seiner Reise zur Isonzofront im Frühjahr 1917 empfangen hat.

In Kommission nur bei gleichzeitiger Vorbestellung.  
Wir bitten zu verlangen!

Zürich, Ende August 1917.

**Schultheß & Co.**



Von heute ab gelten für nachstehende Werke  
unseres Verlags die folgenden Ladenpreise:

Golther, Deutsche Dichtung im Mittelalter

Geheftet M. 7.50

In Ganzleinen M. 10.—

In Halbleder M. 11.—

Hammer, Lehrbuch der Trigonometrie. 4. Aufl.  
In Ganzleinen M. 16.50

Jordan, Handbuch der Vermessungskunde

I. Band. 6. Auflage

Geheftet M. 16.—

In Ganzleinen M. 18.40

II. Band. 8. Auflage

In Ganzleinen M. 26.80

In Halbleder M. 28.—

III. Band. 6. Auflage

In Ganzleinen M. 24.40

Jordan, Hilfstafeln für Tachymetrie. 6. Aufl.

Gebunden M. 9.50

Kraft, Zinstafeln für 360 Tage. 7. Auflage

Gebunden M. 4.—

Lucas, Der Gemüsebau. Sechste Auflage  
Gebunden M. 4.50

Reuff, Stoffkunde und Warenuntersuchung

Gebunden M. 4.80

Schall, Der menschl. Körper u. s. Krankh.  
Gebunden M. 12.—

Schuon, Herm., Tagberechnungs-Tabellen  
Gebunden M. 4.—

Die Rabattsätze für diese Werke bleiben unverändert.

Disponierte oder bis 20. August bedingt gelieferte Exemplare werden zur nächsten Ostermesse in Rechnung 1917 zum alten Preis verrechnet, auch wenn sie nach dem 1. September mit dem erhöhten Ladenpreis verkauft worden sind. In diesen Fällen kommt somit die Preiserhöhung ausschließlich dem Sortiment zugut.

Eine Preiserhöhung müssen wir ferner vom 1. September ab infolge der steigenden Herstellungskosten eintreten lassen  
für

Paulys Real-Enzyklopädie der klassischen  
Altertumswissenschaft

Neue Bearbeitung

Vollbände: Geheftet M. 40.—, in Halbleder M. 45.—

Halbbände: Geheftet M. 20.—, in Halbleder M. 23.50

Lieferungen: (16 Lieferungen = 1 Vollband) je M. 2.50

Supplement I: Geheftet M. 7.—, in Halbleder M. 9.50

Supplement II: Geheftet M. 9.—, in Halbleder M. 12.—

Rabatt und Freiexemplare wie bisher.

Herbst 1917 werden der 19. Halbband (X 1) und voraussichtlich das III. Supplementheft (A—J) ausgegeben werden. Wir bitten, uns Änderungen in den Fortsetzungen umgehend mitzuteilen.

STUTTGART den 20. August 1917.

**J. B. Metzlersche Buchhandlung**  
G. m. b. H.

# Franz Wolfram Scherer



50  
Jahre!

Anlässlich des 50. Geburtstages des Salzburger Dichters Franz Wolfram Scherer, des Verfassers von „Meister Heinrich“ — „Der Stainer am Stein“ — „Minnedank“ — „Lacrimosa“ und „Die Frau von Ingelheim“, dessen Lesergemeinde sich zusehends und schnell vergrößert, habe ich eine

## Jubiläums-Ausgabe seines hervorragenden Werkes:

### „Minnedank“

Ein deutscher Roman aus dem 11. Jahrhundert als 2.—4. Taus. in neuer, prächtiger Ausstattung herausgegeben.

Trotz der hohen Herstellungskosten belasse ich für diese Ausgabe noch den alten Preis von M. 4.50 (steif gehestet), M. 5.50 in Leinen.

auslieferung am 18. September 1917

Ausnahmslos nur in Leipzig bei K. F. Koehler!

Ich lieferne, vor 18. Sept. bestellt, jede Anzahl, auch Partie, bar mit 40%, ab 15. Sept., soweit Auslage reicht, nur noch: gehestet, bar zu M. 3.- (33½%), Leinen, bar zu M. 3.65 (33½%). — Partie 7/6, Einband des Freiexp. M. 1.- netto.

Nur hier angezeigt! — Verlangzettel anbei!

„Hans Hübner Verlag“ Hannover

© Hans Hübner Verlag

## Zur Versendung ins Feld

ist sehr geeignet:

Rich. Falckenberg:

## Kant und das Jahrhundert

Gedächtnisrede  
zum 100jährigen Todestage

Preis M. 0.60

Diese kleine Schrift des bekannten Verfassers der „Geschichte der Philosophie“ war, wie ich der Anfrage einer der größten wissenschaftlichen Buchhandlungen entnahm, fast in Vergessenheit geraten. Bei dem gegenwärtigen Bedürfnisse nach gehaltvollem und nicht zu umfangreichem Lesestoff eröffnen sich für die Schrift neue Absatzgebiete. Nach dem Urteil der Frankfurter Zeitung kann sie „geradezu eine kurze Einleitung in das Studium Kants genannt werden“.

A cond. 40 Pf., bar 35 Pf.  
bei größerem Absatz besondere Bedingungen.

Bestellzettel anbei.

Leipzig

Felix Meiner

## Preiserhöhung!

Da die Steigerung der Herstellungskosten, wie auch der allgemeinen Spesen des Verlages immer weiter zunimmt, habe ich mich entschlossen müssen, den

bisherigen Aufschlag f. die gebundenen Verlagswerke zu erhöhen, ebenso die Schulbücher meines Verlages hierbei einzubeziehen.

Es wird nun mehr ab heute nach folgender Staffel für kartonierte und gebundene Bücher berechnet

bei einem Ladenpreis	ein Zuschlag für Schulbücher	sonstige Bücher
bis einschl. M. 1.—	um 10 Pf.	20 Pf.
„ „ M. 1.50	„ 15 Pf.	30 Pf.
„ „ M. 2.—	„ 20 Pf.	40 Pf.
„ „ M. 3.—	„ 30 Pf.	60 Pf.
„ „ M. 4.—	„ 40 Pf.	80 Pf.
„ „ M. 5.—	„ 50 Pf.	1.— M. darüber 10% 20%

Dem Sortiment wird hiervon der übliche Rabatt eingeräumt.

Ohne Aufschlag liefe ich nur noch die Sammlung „Aus Natur und Geisteswelt“ und die der Feller'schen Taschenwörterbücher sowie folgende, in der Hauptsache für Bayern in Betracht kommende Schulbücher, für die, wie angegeben, feste Preiserhöhungen eingetreten sind:

Boerner-Gassner, Lehrbuch der franz. Sprache.

Für bayrische Gymnasien:

Elementarbuch	M. 1.75 ord., M. 1.30 no.
Grammatik	M. 1.95 ord., M. 1.45 no.
Uebungsbuch	M. 3.75 ord., M. 2.80 no.

Martin-Gruber, Lehrbuch der franz. Sprache für bayr. höhere Mädchenschulen:

Teil I.	M. 1.95 ord., M. 1.45 no.
Teil II.	M. 2.25 ord., M. 1.65 no.
Teil III.	M. 2.— ord., M. 1.50 no.
Teil IV.	M. 2.35 ord., M. 1.75 no.
Teil V/VII.	M. 2.95 ord., M. 2.20 no.
Grammatik	M. 2.35 ord., M. 1.75 no.

Bardey-Lengauer, Aufgabensammlung für bayrische Mittelschulen:

M. 2.35 ord., M. 1.75 no.

Boerner-Werr, Lehrbuch der franz. Sprache.

Für bayr. Real- u. Handelsschulen:

Teil I.	M. 1.95 ord., M. 1.45 no.
Teil II.	M. 2.80 ord., M. 2.10 no.
Teil III.	M. 3.55 ord., M. 2.65 no.
Teil IV.	M. 1.65 ord., M. 1.25 no.
Teil V.	M. 1.95 ord., M. 1.45 no.
Teil VI.	M. 1.95 ord., M. 1.45 no.

Gleichzeitig bitte ich davon Kenntnis zu nehmen, dass direkte Sendungen nur noch ausnahmsweise ausgeführt werden können und mit Rücksicht auf die damit verbundenen besonderen Kosten und die grösere Arbeitsleistung künftig für jede 5 Kilo-Pakete im Inland 25 Pf., im Ausland 35 Pf. extra in Anrechnung kommt und demzufolge auch bei Kreuzbandsendungen ein entsprechender Kostenaufschlag berechnet wird.

Leipzig, August 1917

B. G. Teubner

## Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Alishees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.

**Sehr hoher Nutzen!**

# Mittelbachs Karten

**Ausfuhr gestattet.**

**sind im Preise noch nicht erhöht, ein beträchtlicher Preis-Aufschlag** ist jedoch über kurz oder lang **unvermeidlich**. Sie haben also jetzt noch die beste Gelegenheit, sich **billig mit Vorräten zu versehen!** Nach Eintritt der Preis-Erhöhung wird **Ihr Gewinn** bei Ausnutzung des nachstehenden Angebotes **ein ausserordentlich hoher (bis 65%!!)**

**Z**

Ich biete an, nur gültig auf beiliegendem Zettel und nur, solange die dafür bestimmten Vorräte reichen:

## Mittelbach's Neueste Spezialkarten für Hand, Reise, Kontor

Grossbritannien und Irland  
Hessen (beide)  
Mecklenburg (beide)  
Mitteleuropa  
Ostpreussen  
Posen  
Rheinland

Baiern in 1 Blatt  
Belgien und Luxemburg  
Böhmen  
Brandenburg

Baiern, Nördl. Teil  
Baiern, Südl. Teil  
Balkanländer

Deutschland  
Europa  
Frankreich und Belgien  
Griechenland  
Italien

Sachsen, Provinz  
Schleswig-Holstein  
Spanien und Portugal  
Thüringen  
Westfalen und Lippe  
Westpreussen  
Württemberg und Baden

Hannover, Oldenburg, Braunschweig  
Pommern  
Schlesien  
Südwestdeutschland

Elsass-Lothr. und Rheinpfalz  
Sachsen, Königreich  
Weltkarte

Ostdeutschland und Westrussland  
Oesterreich und Ungarn  
Rumänien  
Türkisches Reich

in Umschlag je M. 1.50 Verkauf  
3 gemischt nur M. 2.50, 6 nur M. 4.50  
**11 nur M. 7.50 bar  
(fast 60%!!)**

in Umschlag je M. 1.75 Verkauf  
3 gemischt nur M. 3.—, 6 nur M. 5.25  
**11 nur M. 8.75 bar  
(fast 60%!!)**

in Umschlag je M. 1.25 Verkauf  
3 gemischt nur M. 2.25, 6 nur M. 3.75  
**11 nur M. 6.25 bar  
(fast 60%!!)**

in Umschlag je M. 1.— Verkauf  
3 gemischt nur M. 1.80, 6 nur M. 3.—  
**11 nur M. 5.— bar  
(fast 60%!!)**

## Amtliche Gau- bez. Spezialkarten für Rad- und Autofahrer

Augsburg — Schwaben  
Autokarte von Mitteleuropa (in Umschlag)  
Berlin — Brandenburg  
Bremen  
Breslau, Nord  
Breslau mit Umgebung  
Central- u. Ostböhmen  
Elsass-L. (Gaukarte)  
Franken  
Glogau  
Görlitz  
Hamburg  
Hannover  
Kassel  
Köslin  
Kottbus  
Magdeburg — Prov. Sachsen

Mannheim  
Mecklenburg  
Mittelrhein  
München — Südbaiern  
Nieder- und Ober-Oesterreich  
Ostpreussen  
Posen  
Rheinpfalz — Lothringen  
Sachsen — Osthüringen  
Schleswig-Holstein  
Schwarzwald  
Stettin  
Taunus — Odenwald  
Thüringen — Hessen-N.  
Westböhmen — Ostbaiern  
Westfalen  
Westpreussen

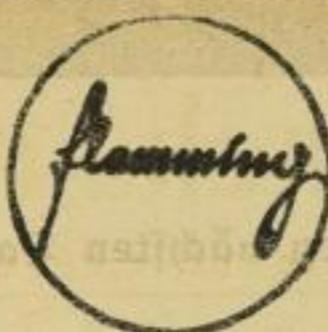
aufgezogen je M. 2.75 Verkauf  
3 gemischt nur M. 5.25  
6 nur M. 9.30  
**10 nur M. 14.— bar  
(fast 50%!!)**

**Nur neueste Ausgaben!**

NB. Da ich etwa liegenbleibende Karten bereitwillig gegen andere umtausche und Sie daher auch bei Partiebezug nichts wagen, kann ich Ihnen dieses Angebot nur angelegentlich empfehlen.

**Mittelbachs Verlag.**

(Z)



# Von Kowel bis zum Schwarzen Meer!

In den nächsten Tagen erscheint:

## Südwest-Rußland (Flemmings Kriegskarte Nr. 41)

**Maßstab 1:900.000 - - - Format 60:95 cm.**

Mit neuester Frontlinie: Ende August und (zum Vergleich) die Frontlinie vor Beginn des Angriffs der russischen Revolutionsheere. Eine ideale Karte zur Verfolgung der Ereignisse auf der ganzen jetzt in Bewegung befindlichen Front.

Preise:	ord.	einzelne netto	von 10 Expl. ab
Alle Kriegskarten pro Karte	1.-	—.60	—.50
Kriegsteuerungszuschlag	—.25	— 20	—.20
in Summa	1.25	—.80	—.70

Berlin W. 50, Geisbergstr. 2

Carl Flemming Verlag, A.-G.

## Preisänderung.

Vom 1. September 1917 ab ist der Preis der  
**Sammlung von Schriften zur Zeitgeschichte**  
für den einfachen Band gebunden M. 1.50 ord., M. 1.15 no., M. 1.05 bar u. 11/10  
für den Doppelband „ M. 2.50 ord., M. 1.80 no., M. 1.60 bar u. 11/10

## der Fischer'schen Illustrierten Bücher

Hermann Hesse, In der alten Sonne

E. v. Keyserling, Harmonie

Thomas Mann, Tonio Kröger

für jeden Band gebunden M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.35 bar u. 9/8

Wir bitten hiervon Kenntnis zu nehmen.

:: S. Fischer, Verlag, Berlin ::

In den nächsten Tagen erscheint:

# Feindliche Invasion

Von

**Johs. Höffner**

Preis elegant kartoniert M. 1.25 ord.

Der Invasionsgedanke hat seit vielen Jahren die Völker Europas nicht zur Ruhe kommen lassen und fand seinen vorläufigen Abschluß im jetzigen Weltkrieg. — Im Brennpunkt des diplomatischen Ränkespiels stand und steht auch heute noch Deutschland. Im glänzenden Flusß innerlich erregter historischer Darstellung bringt das Höffnersche Buch die Geschichte des feindlichen Invasionsgedankens. Was die feindliche Diplomatie hier gegen uns geleistet und an uns gesündigt hat, ist in wundervoll großzügiger und einleuchtender Weise dargestellt.

## Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare . . . für 80 Pfennig bar  
10 Exemplare für je 75 Pfennig = M. 7.50 bar  
100 Exemplare für je 70 Pfennig = M. 70.— bar  
500 Exemplare für je 65 Pfennig = M. 325.— bar

Richard Mühlmann Verlagsbuchhan-

Der weitbekannte Schriftsteller u. Mitherausgeber des Dahlem Johs. Höffner hat die

## erste politische Geschichte des Weltkrieges

geschaffen und sich an einen Gegenstand gewagt, der jeden Deutschen seit vielen Jahren mit Kummerndis erfüllt hat. Ein solches Buch brauchen wir dringend, das

unserm Volke den Sinn  
für Politik weckt,

ihm die Augen schärft für Vorgänge, die sich nicht an der Oberfläche des Alltags abspielen und die dennoch die Gestaltung unseres ganzen völkischen und wirtschaftlichen Lebens bestimmen.

Das spannend geschriebene Werk  
wird seines hochpolitischen Charak-  
ters wegen einen ungewöhnlichen  
Absatz finden.

dlung (Max Grosse) Halle (Saale)

♦♦ Eduard Bloch • Theaterverlag • Berlin € 2 ♦♦

Der Arbeitsausschuß der Hindenburg-Gabe hat zur Feier von Hindenburgs 70. Geburtstag das nachstehende bei mir erscheinende Aufführungsmaterial den in Frage kommenden Stellen zu Vollsaufführungen in Vorschlag gebracht.

②

## Hindenburgs 70. Geburtstag

### Aufführungsstoff

zu seiner Feier am 2. Oktober 1917

#### 1. Vorspruch

1a. Ansprache für die Halle, wo die leitende Persönlichkeit im letzten Augenblick abberufen wird oder ertrankt, beigelegt.

2. Reichslied Von Alb. Buddeke. Musik von Fritz Steinach (Für 1 Stimme mit Klavierbegleitung, auch für Chorgesang geeignet)

3. Hindenburg Gedicht von Karl Wilczynski

4. Großer Sieg! Schulfrei! Vaterländisches Jugendspiel von M. Reichert (mit 10 Rollenbüchern)

#### — Pause —

In der Pause erfolgt zweckmäßig durch junge Damen und Kinder der Verkauf der kleinen Andachten, Postkarten, Verlosung der Bilder usw.

5. Lied vom Marschall Hindenburg Text von Hans Brennert. Mit Musik für Gesang zur Laute (oder mit Klavierbegleitung) von Max Battke

6. „Nicht unterkriegen lassen!“ Vortragsgedicht v. M. Reichert

7. Seemanns Wunsch U-Boot-Lied Für 1 Stimme mit Klavierbegleitung von Hanns Koch

8. Unser Hindenburg! Huldigungsfestspiel in 1 Aufzuge für zwei männliche und vier weibliche Rollen von M. Reichert (mit 6 Rollenbüchern) [Beim Schlussbild können beliebig viel Personen mitwirken]

Die aus stimmungsvollen und heiteren Werken zusammengestellte Reihe von Vorträgen und Aufführungen überhebt die Leiter eines Hindenburg-Festabends der Mühe, sich nach geeignetem Stoff dazu umzusehen.

Das Ganze ist so berechnet und eingeteilt, daß es einen Abend füllt, ohne ihn mit Darbietungen zu überlasten und dadurch zu ermüden.

Gesamt-Bezugspreis mit Rollenbüchern M. 15.— Edpr.

Ich kann den Aufführungsstoff als Gesamtwerk nur gegen bar mit 33½% abgeben.

Als einzelne Werke daraus kann ich Ihnen aber nachstehende Hauptbücher mit 40% liefern, jedoch nur bar:  
 Reichert, Unser Hindenburg. Huldigungsfestspiel Hauptbuch M. 1.50  
 Reichert, Großer Sieg! Schulfrei! Vaterländisches Jugendfestspiel Hauptbuch M. 1.—  
 Vortragstoff aus Hindenburgs 70. Geburtstag M. 1.50

Musikalien mit 50%:

Buddeke, Reichslied	60 pf. netto
Battke, Lied vom Marschall Hindenburg	60 pf. netto
Koch, Seemanns Wunsch, U-Boot-Lied	M. 1.— no.

Die Zeitungen haben große Aufrufe für die Veranstaltung dieser Aufführungen gebracht. Die Hindenburg-Gabe ist als Stiftung zu Hindenburgs 70. Geburtstag für die Soldaten- und Marineheime gedacht, die dem Feldmarschall besonders am Herzen liegen.

Sie finden in Lehrerkreisen für Schulen, deren Jugendkompanien und Jugendklubs, in Rote Kreuz-Kreisen, Krieger-, Turn- und Gesangvereinen Abnehmer, die nur an den großen gemeinnützigen Zweck erinnert zu werden brauchen, um auch in ihrem engeren Kreise die Aufführung zu veranstalten.

In Bälde erscheint:

# Wirbelwind

Humoristischer Roman  
von  
**Marie Hermes von Baer**

Geb. M. 3.— ord.

ca. 16 Bogen

geb. M. 4.50 ord.

Auf einem deutschen Herrensit in Estland ist „Wirbelwind“ geboren, ein stark empfindendes, äußerst lebhafstes Mädchen, das schon im zweiten Lebensjahr nach Deutschland gekommen ist. Jetzt ist Sachsen der Schauplatz der vielen kleinen drolligen Taten und Untaten. Alle Verwandten und Bekannten suchen mit zu erziehen, doch „Wirbelwind“ wächst sich durch seine unverwüstliche Lebensfrische zu seiner charakteristischen Eigenart aus. Im Pensionat gründet sie einen Klub zur Bekämpfung des Größenwahns. Hier wird sich so manche Leserin an die Freuden und Leiden der eigenen Schulzeit erinnern, und Psychologen dürfte die seine aufsteigende Schilderung in „Wirbelwinds“ Werdegang und Charakteristik besonders interessieren.

Mit sechzehn Jahren reist „Wirbelwind“ mit den Eltern und Geschwistern nach der engeren Heimat, dem Baltenlande zurück. Und nun entrollen sich entzückende Bilder des baltischen Landlebens. Strandbilder, Tanz und Familienfeste; junge aufleimende Liebe wird mit seinen Tönen durch das Sommergerank gezogen. Heidepoesie und Heckenrosenduft schwemt über dem Ganzen, gewürzt durch frischen Seewind. Der Himmel so blau, die Sonne so golden und das Herz noch so jung, so jung.

Ist es der Zauber der hellen Nächte, ist es das Singen der jungen, baltischen Kehlen oder der Humor der älteren Herrschaften. Deutsch — unter russischer Herrschaft — wir fühlen uns zu den Menschen in „Wirbelwinds“ Umgebung lebhaft hingezogen.

Ein feinsinniger, humoristischer Roman wird uns hier geboten. Bei seiner Lektüre wird man wieder jung und froh. Solche Bücher verdienen in dieser ernsten Zeit weiteste Verbreitung, Humor gehört jetzt unter das Volk. Etwas für Balten und Baltenfreunde. Ein schönes Weihnachtsbuch in vornehmster Ausstattung!

#### Bezugsbedingungen:

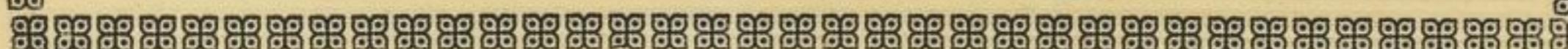
bedingt 30%, bar 40% und 7/6 (Einbände, auch die der Freiemplare berechne ich mit M. 1.05 no.)

1—2 Exemplare mit 50% bar, wenn vor Erscheinen bestellt!

**Z** Von der gleichen Verfasserin erschienen im gleichen Verlag:

<b>Irdische Engelchen u. Bengelchen</b> II. Auflage <b>Kindergeschichten</b> originell kartoniert M. 1.50	<b>Hoher Besuch</b> Baltische Erzählungen und Skizzen Kurländische Umlaufzeichnung von Hans Senner eleg. kartoniert M. 2.50	<b>Regentropfen und Sonnenschein</b> Lieder und Dichtungen geb. M. 1.— ↗
<b>Geschichten aus dem Spessart</b> Geb. M. 1.50 geb. M. 2.50 ↗	<b>Im Sonnenschein der Kindheit</b> Skizzen und Humoresken Geb. M. 1.50 geb. M. 2.50 ↗	

**Verlag Theodor Gerstenberg Leipzig**



②

Soeben erscheint in meinem Verlage  
ein neuer Band von

# MOLIÈRE'S Sämtlichen Werken

in 6 Bänden. Herausgegeben von Eugen Neresheimer,  
 unter Mitarbeit von M. Beutler, H. Conrad, F. Freksa, F. Kaibel  
 und R. Koester. Mit zahlreichen Reproduktionen nach zeit-  
 genössischen Kupfern. Jeder Band geh. M. 5.—, in Halbfanz  
 M. 8.50, Luxusausgabe auf Bütten in Ganzmaroquin M. 20.—

## Band II

Inhalt: Don Garcia von Navarra. Die Männerschule. Die Lästigen.  
 Die Frauenschule. Die Kritik der Frauenschule. Das Stegreifspiel  
 von Versailles.

„Berliner Börsen-Courier“: „Wer eine stilvolle, künstlerisch schöne individuelle  
 Aufmachung eines Buches liebt, dem ist die in der Tat höchst vornehm sich präsentierende  
 Ausgabe des Verlages Müller zu empfehlen.“

Walter von Molo in der „Täglichen Rundschau“: „Molière hat also nun auch  
 seine Gesamtausgabe, und es wäre vielleicht doch jetzt Zeit, den grossen Dulder,  
 Dichter, Künstler, Schauspieler, Komödienshöpfer, Tragiker und Menschen zu lesen,  
 der mit heroischer Standhaftigkeit die tierische Sehnsucht nach rückwärts, die Tarfüfferie  
 in jeder Form, bekämpfte und dabei zerbrach.“

Bisher erschienen Band III—V

---



---

Georg Müller Verlag / München



# FELDAUSGABEN DER „PHILOSOPHISCHEN BIBLIOTHEK“

Dem starken Bedürfnis nach nicht zu umfangreichem, gehaltvollem Lesestoff, wie es der große Erfolg der

## ② Feldpostausgaben von Schriften Rudolf Euckens

wiederum bewies, suche ich durch diese neue Sammlung zu entsprechen. Zunächst erscheinen:

1. Heft: **Schiller**: Über Anmut und Würde..... M. 1.—
2. Heft: **Herder**: Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit .... M. 1.—
3. Heft: **Humboldt**: Über die Aufgabe des Geschichtschreibers. - Betrachtungen über die bewegenden Ursachen der Weltgeschichte. - Latium und Hellas ..... M. 1.—
4. Heft: **Kant**: Idee zu einer allgemeinen Geschichte in weltbürgerlicher Absicht. M.—50
5. Heft: **Lessing**: Ernst und Falk. Gespräche für Freimaurer. - Die Erziehung des Menschengeschlechts ..... M. 1.—

**Die Sammlung wird fortgesetzt.**

Bestellzettel anbei.

Leipzig, im August 1917

**Felix Meiner.**

Vorstellung der künstig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

### Aufhebung des Ladenpreises

Den Ladenpreis nachstehender älterer Verlagswerke hebe ich hiermit auf, und ich biete die Restvorräte zu den beigefügten Verpreisen an:

**Adressbuch d. Fabriken u. Werkstätten der Hütten- u. Metallindustrie in Westdeutschland.** Ausg. 1913. Herausgeg. von Dr. W. Ruhfus. (XIX, 286 S.) 8°. (M 5.—) M 1.— bar. **Letzte Ausgabe.**

Inhalt: I. Fabriken u. Werkstätten nach Städten geordnet. II. Verzeichnis d. Fabrikationszweige. III. Bezugsquellen-Nachweis.

**Erkes, Heinrich**: Aus dem unbewohnten Innern Islands, Ódádhraun u. Askja. 1909. (64 Seiten mit einer Skizze d. Gebirgsstocks Dyngjufjöll und der Askja.) Gr. 8°. (M 1.50) M —30 bar.

**Herzog, Prof. Dr. August**: Empfundenes und Nachempfundenes. Verse. O. J. (168 S.) Kl. 8°. In Leinw. geb. (M 3.—) M —60 bar.

Inhalt: Stimmungen—Liebesglück — An Personen — Geschichten und Sagen — Sprüche — Von alten Göttern und alter Landschaft.

**Jahrbuch für den Regierungsbezirk Arnswberg**. Nachweisung

der Behörden u. Beamten im Reichs-, Staats- u. Gemeindedienst, der Ärzte, Geistlichen, Rechtsanwälte u. Notare, Offiziere, Rektoren u. a. 1913/14. Nachamt. Material bearbeitet. (XXX, 601 S.) 8°. (M 9.—) M 1.50 bar, in Leinto. geb. (M 10.—) M 2.— bar. **Letzte Ausgabe.**

**Metscher, Dr. Heinrich**: Causal-Nexus zwischen Leib u. Seele u. die daraus resultierenden psychologischen Phänomene. O. J. (177 Seiten.) Gr. 8°. (M 3.—) M —60 bar.

**Schoembs, Dr. Jakob**: Beiträge z. Kenntnis d. Mayasprachen. 1906. (IX, 46 Seiten.) Gr. 8°. (M 2.40) M —50 bar.

Inhalt: Dialekt von Comalapa, San Juan, San Pedro, San Lucas, San Antonio, Rabinal, Mixco, Chinautla.

**Schoembs, Dr. Jacob**: Material zur Sprache von Comalapa in Guatemala. 1905. (XI, 227 Seiten.) Gr. 8°. (M 8.—) M 1.60 bar.

Inhalt: Ausdrücke f. Existenz, Gattung u. Quantität, Qualität, Besitz — Sätze mit Verben verschiedenem Inhalte, Wörterverzeichnisse, zusammenhängende Stücke.

**Schoembs, Dr. Jakob**: Die neue Familie. Roman in 2 Bänden.

O. J. (458 S.) 8°. (M 6.—) M —60 bar.

**Schoembs, Dr. Jakob**: Ohne Schuld verschuldet. Eine Erzählung. O. J. (315 S.) 8°. (M 3.50) M —40 bar.

**Schwarze, Ingenieur A.**: Hüttenwerks-Maschinerien mit elektrischem Antrieb. Heft I: Warmsägen. 1906. (34 Seiten mit 12 Tafeln.) Lex. 8°. (M 5.—) M 1.— bar.

Mit Ausnahme des Adressbuches ist die Ausfuhr gestattet. Ich bitte um Aufnahme in die Antiquariats-Verzeichnisse.

Dortmund.

**Fr. Wilh. Ruhfus.**

### Angebotene Bücher.

Bücher und Zeitschriften, ca. 1500 Bände amerikan. Werke aus allen Gebieten der Technik, sonst nirgends erhältlich, aus dem Sortiment des Deutschen Hill-Verlages, sowie eine Anzahl geb. Jahrgänge und viele einzelne Nummern der Zeitschrift für prakt. Maschinenbau, — American Machinist, — Power, — Eng. a. Mining Journal, — Eng. News, einige Bde. Engineer u. Engineering sof. einzeln oder in Posten verkäuflich. Angeb. unt. Ta F 6497 an Rudolf Mosse in Berlin, Tauentzienstr. 2.

**K. André'sche Bh.**, Prag 1—969: Publikationen der Gesellschaft f. romanische Literatur. Bd. 1—37. (Halle, Niemeyer.) Tadelloses unaufgeschn. Expl. für 250 M.

**Hugo Neumann** in Erfurt: Tillmanns Lehrb. d. Chirurgie. 3 Bde. Hfrz. 7. Aufl.

**Heinrichshofen** in Magdeburg: Autogramme von Bülow, — Beethoven und Liszt.

**Simplicissimus**. Jahrg. 1—3. Vollständig und gut erhalten.

**Doré**, Bibel. 2 Bde. Vollst., neu.

**Reichenbachsche Verlagsbuchh.** in Leipzig:

Titi Livii historiarum libri. Ex recens. Heinsiana. Lugd. Batavorum. Ex Officina Elzeviriana. Anno 1634. Pergamentband.

**M. Tullii Ciceronis Orat.** Tom. primus. Lugduni. Apud Ant. Gryphium. 1567. Pergamentbd.

**O. Riecker's Buehh.**, Pforzheim: 1 Deutsche Richterztg. 1909 u. f. Vollständige Reihe.

1 Kosmoshandweiser 1909 u. f. 1 Frankfurter Ztg. 1914 v. 1./9. ab bis 1./10. 1917. Vollständig.

\*1 Gerlach, Pflanze. Schönes Ex. in 2 Pappmappen.

\*1 Racinet, polychrom. Ornament L/IL Serie. In 5 saub. Halblederbänden.

\* Nur angemessene Gebote erbet.

Fertige Bücher ferner:

## Z Große Nachfrage

herrscht jetzt nach Literatur über Gesundheitspflege und Krankenbehandlung. Ein stets sehr begehrtes und gewinnbringendes Werk ist

## Bilz Naturheilverfahren

Verbreitetestes Lehr- und Nachschlagebuch für Kranke und Gesunde.

Vollausgabe in 1 Band ca. 2000 Textseiten, mit vielen Bildern, Tafeln und anatomischen Modellen  
ord. № 17.—

Ich hoffe, wenn auf beißl. Zettel bestellt, bis auf weiteres

## 2 Probeexemplare

mit 20 zugkräftigen Prospekten zum Versenden an Ihre Kunden für № 20.—, so daß Ihnen

## 14 Mark Gewinn

verbleiben.

F. E. Bilz Verlag, Leipzig.

Angebote Bücher ferner:

C. Scharff in Diedenhofen:  
860 versch. Hefte Henzes Schönschreibhette. Dtsch. u. latein.  
Gebote direkt!

### Gesuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Kurt Wolff Verlag in Leipzig:  
Angebote direkt.

\*Fries, J. F., die Verfassung und Verwaltung deutscher Staaten. Heidelberg 1831, C. F. Winter.

Fraenkel & Co. in Berlin N. 24:  
\*(Vischer,) Faust. Tl. III. Tüb. 1862.

\*Saphirs Werke. Tl. 20/21. Roter Or.-Lwdbd.

\*Streckfuss, 500 Jahre Berliner Geschichte. Orig.-Ausg.

v. Zahn & Jaensch Antiquariat in Dresden:

Erstausgaben von: Goethe, — Schiller, — Kleist, — Brentano, — Arnim, — Gessner, — Mörike, — Hauff usw.

Zeitschriften d. Romantik. Freimaurerei. Alles Ältere. Farb. Ansichten, speziell Dresden um 1800. Gr. qu.-Fol.

\*Kupferstiche alter Meister. Handzeichnungen, deutscher Künstler bis ca. 1860.

Illustr. Werke v. Menzel, — L. Richter, — Schwind, — Daumier usw. Uniformen-Werke bis 1840.

Buchh. A. Lantos, Budapest, Mehemed szultán-út 3:

\*Bürger, Gedichte. 1782. Kapital — Devaluation. Alles hierüber.

## B. SCHOTT'S SÖHNE — MAINZ / LEIPZIG

### Teuerungs-Aufschläge

Wir fassen die verschiedenen Preiserhöhungen nachstehend zusammen:

#### „Edition Schott“, Bandausgabe

(einschließlich Wagner-Klavier-Auszüge)

Teuerungszuschlag 30% nach folg. Umrechnungstabelle:

№ .50 = № .65	№ 1.50 = № 2.—
№ .60 = № .80	№ 2.— = № 2.60
№ .75 = № 1.—	№ 2.50 = № 3.25
№ .80 = № 1.10	№ 3.— = № 3.90
№ 1.— = № 1.30	№ 3.50 = № 4.60
№ 1.20 = № 1.60	№ 4.— = № 5.20
	usw.

#### „Edition Schott“, Einzel-Ausgabe

(einschließlich Wagner-Texte)

Teuerungszuschlag 5 Pfennig für die Nummer

Es kosten jetzt: 1 Nummer 25 Pl.  
2 Nummern 50 Pl.  
3 Nummern 75 Pf. usw.

#### „Unser Wagner“ — „Silhouetten-Bände“ „Schott's Jugendbände“

Teuerungszuschlag 30% nach folg. Umrechnungstabelle:

№ .80 = № 1.10	№ 1.50 = № 2.—
№ 1.— = № 1.30	№ 1.80 = № 2.40
№ 1.20 = № 1.60	№ 2.— = № 2.60

#### „Was die deutschen Kinder singen“

Bisher № 2.40, jetzt № 2.90

#### „Unser Liederbuch“ Band I/II

Bisher № 5.—, jetzt № 5.15

#### Alle anderen Werke Teuerungszuschlag 20%

#### EINBÄNDE

Bisher: Rotln. № 1.—, Lux. № 2.—

Bei Werken bis № 2.— br. mit № 1.60, „ № 2.95  
” ” № 4.— br. Teuerungs- „ № 1.65, „ № 3.05  
” ” über № 4.— br. Zuschlag: „ № 1.70, „ № 3.15

#### SAMMELMAPPEN (Musikmappen)

Bisher № 1.—, jetzt № 1.50

” № 1.50, „ № 2.20

Buehh. Hans Dommes in Köln:  
\*Drucke von Joseph Enschede en Zonen.

\*Lemberger Miniaturenwk. (Bruckmann). Geb.

\*— do. (Hanfstaengl.) In Mappe.

\*Tausend u. eine Nacht. 12 Bde. Gzl. (Insel-V.)

\*Bie, Oper. Gzl. Märchen der Weltliteraturen. (Dänische Märchen.) Ganzleder. (Diederichs.)

\*Balzac. Vollst. Luxus-Ausg. Gzl. (Insel-Verlag.) L.

\*Cervantes, Don Quixote. 1/3. L.-A. (Insel-V.) \*— do. 1/3. L.-A. (Cassirer.)

Gubrynowiez & Sohn, Lemberg:  
2 Preuss. Jahrbücher. Bd. 158. Heft 1. (Oktober 1914.)

3 Neue deutsche Rundschau 1914. Heft 11.

Johannes Müller in Amsterdam: Verlagsartikel C. W. Stern, Wien. (Sow. nicht verboten.)	W. Weber in Berlin, Charlottenstr. 48: Busse, Träume. 1895. Wedekind, Grafschaft Glatz u. a. über Glatz. Die Kultur. Bd. 6: Blei, amour. Frauen. Hippel, Schweigt u. geht. Dieterich, Kantsche Philosophie. Schneller, Ortsnamen Tirols. 3. Simmel, Geschichtsphilosophie. Claretie, Brichauteau. Paris. Hirzel, Untersuch. zu Cicero. 2/3. Götz, geliebte Schatten. 1858. Burckhardt, griech. Kulturgesch. Ranke, Weltgesch. 9. Judeich, kleinasiat. Studien. Beloch, att. Politik. Bruns, liter. Portr. der Griechen. Reitzenstein, hellen. Mysterienrel. — Poimandros. (Griech. Rel.) Poland, griech. Vereinswesen. Dieterich, Abraxas. (Griech. Rel.) Dieterich, kl. Schriften. (Gr. Rel.) Jahrb. d. Hochstifts zu Frankf. a. M. 1904. Schiller-Briefe, von Jonas. Strowski, Pascal. Paris. Voltaire, Oeuvres, von Moland. Bismarck, Ged. u. Erinn. Vollst. Ausg. Gräser, Lemkes selige Witwe. Loti, Spahi. Manzoni, d. Verlobten. Kossak, E., Badebilder. Mendès, l'amour qui pleure. Cooper, letzte Mohikaner. St. 1869. Annalen des hist. Ver. f. d. Niederrhein. 23, 37 u. f. Beitr. z. dt. Lit. in Oest. 2 u. 4. Keil, Wiener Freunde. Spengler, W. Schmeitzl. (Oesterr. Lit. d. 16. Jahrh.) Bibl. d. dtch. Nat.-Lit. d. 18. u. 19. Jahrh. 10, 15, 40—44. Düntzer, Goethes Götz. Herder, Reise nach Italien, von Düntzer. Kletke, dische. Gesch. in Liedern. Klinger, Jugenddramen. 1911. Kotzebue, hinterlass. Papiere. — Selbstbiographie. Cramer, Kotzebue. Darstellungen, Biogr. 1. (Enth. Kotzebue.) Leixner, fremde Literatur. Mahrenholz, Grillparzer. Menzel, deutsche Dichtung. Mitteil. d. Ver. f. Gesch. Nürnberg. 1 u. f. Möbius, Hattatal Sturlusionar. Museumsblätter, Lüneburger. 1 ff. Plau, Gedichte. 1889. Sallet, F. v., Schriften. Sanders, dtscr. Sprachschatz. Schirrmacher, Voltaire. Schneidawind, Krieg Oesterr. und Frankr. 1809. Schubart, Comte de Thorane. (G.'s Dichtg. u. Wahrh.) Seidemann, Th. Münzer.	W. Weber in Berlin ferner: Wetzel, Hermann. 1780. Wolff, E., Gottsched. Münchner Kai. 1892, 94. General-Index zu Merians Topogr. Hohenzollernjahr. 1897. Pommersche Jahrb. 1911—16. Berl. Schachzeitg. 1849. Carlyle, franz. Revol. Lpz. 1906. Beaumarchais, Figaro. Paris. <b>Heinrich Bender</b> in Dresden-A.: *Baer, Raumkunst. *Huysmans, gegen den Strich. *Muthesius, englisches Landhaus. *Varnhagen, Frauenleben. Ldr. <b>Georg Glöckner</b> in Pirna: *Landois, Lehrb. d. Physiologie. *Naumann, Gotteshilfe. *Baum u. Geyer, Kirchengesch. *Dächsel, die Bibel. <b>Ludwig Röhrscheid</b> in Bonn: *Stendhal, Essays. *Pihlemann, Erlerng. d. russ. Spr. *Fritsch, Frauenkrankheiten. *Sievers, Asien. *Rupprecht, Krankenpflege. *Blücher, Auskunftsbuch f. d. chem. Industrie. *Nitze, Formularbuch d. evangel. Kirchenordnung. *Grundriss d. german. Philologie. hrsg. v. Paul. *ten Brink, Chaucers Sprache. *Beissner, Nadelholzkunde. *Kernobstsorten, hrsg. v. Goethe u. A. <b>J. Schimmelburg</b> in Halberstadt: 1 Sievers, Grundz. d. Phonetik. 1 Bürgermeister Lieberkühn. <b>E. Dannappel</b> , Dresden-Blasewitz: *Rösel, Insektenbelustiggn. 1746 ff. *Nork, mythol. Realwörterbuch. *Böhme, Jakob, Werke. *Rigutini-B., ital. Wörterbuch. *Kretschmer-R., Völkertrachten. *Pometta, il Ticino (Tessin). *Lubbock, Bees, ants. *Bartsch, Kupferstichwerk. *Hinrichs' Kataloge 1901—08. *Canaletto, Ansicht v. Dresden. *Almanache mit Kupfern. *Ridinger u. Chodowiecki. *Menzel, Ad., Mehreres. *Kloss, Urk. d. Freimauren. *Drugulin, hist. Bilderatl. *Naglers Künstlerlexikon. Neudr. *Buschan, Sitten d. Völker. *Freimaursachen, Gläser etc. *Goethe, Erstausgaben. <b>Bon's Buchh.</b> in Königsberg i. Pr.: *Meyers gr. Konv.-Lexik. 24 Bde. Gew. A. u. Luxus. <b>Braun'sche Hofbh.</b> A. Troschütz in Karlsruhe: *Fuchs, Ed., Gesch. d. erot. Kunst. <b>J. G. Oncken Nachf.</b> , G. m. b. H. in Cassel: *Faulhaber, das gold. Zeitalter. (Erzählg. über das tausendjährige Reich.) Geb. Angebote direkt.	<b>S. H. Weiss</b> E. Heydrich Nachf. in Konstantinopel: Zachariae von Lingenthal, Jus graeco-romanum. Bd. 1—7. <b>N. G. Elwert</b> in Marburg: *Bahrdt, Gesch. s. Lebens. — Religionsdikt. *Cervantes, Don Quixote, dtch. v. Bertuch. *Bertuch, Bilderbuch. *Disteli, wahrh. Gesch. v. dtch. Michel. *Kleist, E. Chr. v., sämtl. Werke. 4. A. 1778. *Kortum, Jobsiade. 5. A. Hamm 1839. *Langbein, Schwänke. Frkft. 1792. *Volksbücher, v. Marbach. 53 Bde. *Wessels hess. Wappenbuch. Cass. 1621. *Neumayr, Erdgeschichte. *Zimmermann, chines. Porzellan. <b>Jos. Hentschel</b> in Leipa i. B.: *Paudler, ein deutsches Buch aus Böhmen. <b>Karl Brunner'sche Bh.</b> , Chemnitz: *Waitz, deutsche Verfassungsgeschichte. 4. Bd. <b>Fr. Schaeffer &amp; Co.</b> , Landsberg (Warthe): *Loewenfeld, der Hypnotismus. Wiesbaden 1901. <b>Prange'sche Buchh.</b> in Kolberg: *Alles über Geschichte der Stadt Kolberg. Angebote direkt. <b>Heinrich Hugendubel</b> , München: Grisar, Rom im Mittelalter. Shakespeare-Jahrbuch. Bd. XIII. Register u. Text z. Atlas d. Alpenflora. Deutsche Alpenzeitg. Jg. 12 u. I. Hirt, Etymologie d. nhd. Sprache. Hildebrand, Beitr. z. dtch. Unterricht. 1897. Goncourt, Kunst d. 18. Jahrh. Kalender d. dtch.-öst. Alpenvereins 1912. Mouchot, Dict. histor. de l'amour. Carus, Symb. d. menschl. Gestalt. Jensen, Gäste auf Hohenaschau. Die weissen Blätter 1915, 1916. Herwart, dtche. Dichter u. Denk. Buchberger, kirchl. Handlexikon. Hirtenfeld, Militär-Maria-Theresien-Orden. Crell, neueste Entdeckungen in d. Chemie. 1781—84. — chemische Annalen 1784—1803. Lampadius, Erweiterg. d. Chemie. 1804. — Grundr. d. Elektrochemie. 1807. — Hwrtrb. d. Hüttenkunde. 1817. <b>M. Lengfeld'sche Buchh.</b> in Köln: *Zenker, deutsch-türk. Wörterb. *Wahrmund, arab. Wörterbuch. <b>Franz Leuwer</b> in Bremen: *Schule des Elektrotechnikers, v. Holzt. Kplt. *Rousseau, Gesellschaftsvertrag. Französische Ausgabe.
--	---	--	--

- Ferd. Schmidt's Buchh.** in Wilhelmshaven:  
Treitschke, dtche. Gesch. 5 Bde.  
**Hermann Behrendt** in Bonn:  
\*Eister, Wörterb. d. Volkswirtsch.  
\*Neffken, Vlämisch-Belgien. 1847.  
\*Gurlitt, Andreas Schlüter. 1891.  
\*Hübner, 9 Jahre Erinnerungen.  
\*Schneegans, Memoiren. 1903.  
\*Varrentrapp, Univers. Bonn.  
\*Thienemann, Leben Ridingers.  
\*Perthes, polit. Zustände. 1869.  
\*Hashagen, Rheinlande. 1908.  
\*Godfroy, Reminiszenzen.  
\*Geiger, Berlin 1548—1840.  
\*Leitzmann-Borries, Lokomotivb.  
**Conrad Behre** in Hamburg:  
\*Breymann-Kirsten, das chem. Labor. d. Univ. Göttingen.  
\*Howarth, History of the Mongols.  
\*Hirth, China a. the Roman Orient.  
\*Diederichs, Phylanthoza Iconographia. 1739.  
\*Lucht, Glückstadt. 1859.  
**Hugo Heller & Cie.** in Wien I:  
Hensel, Mendelssohn. Ausg. 1879.  
**Aug. Lauterborn** in Ludwigshafen am Rhein:  
\*Wurm, Volkslexikon. 5 Bde.  
**H. Mayer**, Stuttgart, Calwerstr. 13:  
\*Ostendorf, vom Bauen. I.  
\*Buchwald, Bankbetrieb.  
\*Hausärztin.  
\*Gesenius, hebr. Wörterbuch.  
\*Georges, latein. Wörterb.  
**L. Raber** in Neunkirchen, Saar:  
\*Schwed. Unterhaltungsliteratur.  
Nur direkte Angebote.  
**Edmund Meyer** in Berlin W. 35:  
\*Galen, der Einsiedler.  
\*Hiltl, d. Grosse Kurfürst.  
\*Gurlitt, Sittenbild d. 19. Jahrh.  
\*Jacob Böhme, Schöne alte Ausg.  
**R. Levi** in Stuttgart:  
\*Seneca, Komödien.  
\*Burnet, Malerei. Dtsch.  
\*Reynolds, Reden.  
\*Kapler, Surinam.  
\*Richardson, Clarissa.  
\*Calvin, Briefe.  
\*Fox, G., Tagebuch.  
\*Montesquieu, Geist d. Gesetze.  
\*Hobbe, Leviathan.  
\*Künstlerlexikon.  
\*Karpinski, künstl. Glieder.  
\*Bode, Herzogin Amalie.  
\*Bodenstedt, Mirza-Schaffy. 30. A.  
**Gustav Winter's Buchh.**, Bremen:  
\*Dehio, Handbuch. III.  
Schulze-Smidt, Demoiselle Engel.  
**J. Strauss'sche Buchh.** in Frankfurt a. M.:  
\*Atkinson, William Walker, neue Gedanken. Sämtl. Bde. (Physiolog. Verlag, Berlin.)  
\*Flower's Collection. Bd. 1—4.  
\*Ebers, Handbuch d. Photographie u. Reproduktion.  
\*Ebers, Jahrbuch 1906 u. f.  
**H. Warkentien**, Rostock (Meckl.):  
\*Bartsch, Sagen usw. aus Mecklbg.  
**Nordbuchhandlung Johann Wagner** in Berlin N. 65:  
1 Freytag, gesammelte Werke.  
**Alois Reichmann** in Wien:  
\*Pastor, Geschichte d. Päpste.  
\*Henrich, Theorien d. org. Chem. (1912.)  
\*Herbarts Werke. Hrsg. v. Hartenstein. (1850.)  
\*Steiner, Philosophie d. Freiheit.  
**Preuss & Jünger** in Breslau I:  
\*Singer, moderne Graphik.  
\*Ludwik, die Kegelprobe.  
\*Fuchs-Kind, Weiberherrschaft.  
\*Moll, Unters. Libido sexualis.  
\*Der Merker. Jahrg. 1.  
\*Scherr, dtche. Kultur- u. Sittengeschichte. 1/III.  
\*Heim, Henneberg. Chronica. 3 Bde. 1766/77.  
\*Arnold, Gleichstrommaschine. I/II.  
\*— Wechselstromtechnik. 1/5.  
\*Rühlemann, Wechselstromtechnik.  
\*Mangoldt, höh. Mathematik. 1/3.  
\*Neumann, innere Verwandtschaft Buddhas u. d. christl. Lehre. 1891.  
\*Freundlich, Kapillarchemie.  
\*Sainte-Beuve, Frauenbildnisse.  
\*Rabelais, Gargantua u. Pantagruel. 1/2.  
\*Cervantes, Don Quichotte. (Insel.)  
\*Balzac, 30 tolldr. Gesch. (Insel.)  
\*König, Nahrungsmittelchemie.  
\*Bischof, feuerfeste Tone.  
Werkstattstechnik. Jg. 1 u. Folge.  
Knackfuss, Kunstgeschichte. 1/3.  
Springer, Kunstgeschichte. 1/5.  
Leixner, Literaturgeschichte.  
Gebhardt, dtche. Geschichte. 1/2.  
Jägers Weltgeschichte. 1/4.  
Treitschke, dt. Geschichte. 1/5.  
Dahn, ein Kampf um Rom.  
Freytag, die Ahnen.  
Meyers kl. Konv.-Lexikon.  
Huch, der grosse Krieg. 1/3.  
**Fr. Wagner'sche Univers.-Buchh.** in Freiburg i. Breisgau:  
\*Bürgen, Bau u. Leben unserer Waldbäume. 1. Aufl.  
**Ferd. Raabes Nf.**, Königsberg, Pr.:  
Menzel, Soldaten Friedrichs d. Gr. 1853.  
Pufendorf, schwed.-dt. Kriegsgesch. Schwartz. Pomm.-Rüg. Lehnhist. 1740.  
Freytag. 2. Serie. Gr. Leinenbd., gut erhalten.  
Schlömilch, algebr. Analysis. Letzte Aufl.  
Wagner, Meistersinger. Klav.-A. 4-händ., geb., gut erh.  
Bumm, Geburtshilfe.  
Alles über Psychanalyse.  
**Robert Jockusch**, Wilhelmshaven:  
\*Metzendorf, die Gartenwohnstadt »Margarethenhöhe« bei Essen. (Darmstadt. Koch.)  
**Julius Diehl**, Hilchenbach i. W.:  
\*Heyse-Lyon, Fremdwörterbuch.  
\*Scobel, geogr. Handbuch.  
\*Berger, Schiller.  
\*Bielschowsky, Goethe.  
\*Biese, Literaturgeschichte.  
\*Sentenzenschatz a. Dichtern. All.  
\*F. W. Förster. Alles.  
**Akad. Bh. Calvör** in Göttingen:  
\*Hansjakob, ges. Werke.  
\*Groth, chem. Kristallographie. 4 Bde.  
\*Kauffmann, path. Anatomie. N. A.  
\*Körner, Ohren-, Nasen-, Halskrankh. N. A.  
\*Flügge, Hygiene. N. A.  
**Heinrich Staadt** in Wiesbaden:  
Otto, Gesch. d. Stadt Wiesbaden.  
**J. H. Robolsky** in Leipzig:  
Freiligrath, Gedichte. (Illustr.)  
**Wallishausser'sche k. u. k. Hofbh.** in Wien:  
\*Kerst, Beethoven. 2 Bde.  
\*Karlweis, d. grobe Hend.  
\*Burckhard, Bürgermeisterwahl.  
\*— s' Katherl.  
**Velhagen & Klasing** in Bielefeld:  
\*Oosterzee, Moses. 12 Predigten.  
**Hermann Thümmler**, Chemnitz:  
2 Polko, Meister d. Tonkunst.  
**Passage-Buchhandlung** in Jena:  
\*Ewers, Hans Heinz, Alraune.  
**Junfermannsche Bh.**, Paderborn:  
Pope, Lockenraub, m. Bildern v. Beardsley.  
Quidde, Caligula.  
Gesch. d. hl. Bernhard v. Abbé Marie.  
Chesterfield, Briefe.  
**Hapke & Schmidt**, Berlin W. 8:  
Rembrandt als Erzieher. (1 Steck.) Carpenter, wenn d. Mensch, reif z. Liebe werden (dtsch. v. Feder). (In 3—5 Expl. br. od. geb.)  
**Bon's Buchh.**, Königsberg i. Pr.:  
Merian, Theatrum Europaeum u. sämtl. Topographien.  
**N. J. Gumperts Bokh.**, Göteborg:  
Storia letteraria d'Italia.  
Bertoni, il duecenti.  
**C. B. Faist** in Montreux:  
1 Reiff, Parallel-Wörterb. Bd. 1. Russischer Teil. Brosch. oder geb. Orig.-Bd.  
**F. Burehard** in Elberfeld-Sonnbd.:  
\*5 Insel-Bücherei.  
\*Zeitschr. f. angew. Chemie 1887—1895.  
\*Friedländer, Teerfarben. Bd. 4/10.  
\*Chem. Centralblatt 1897 u. f.  
\*Beilstein, organ. Chemie.  
**Fraenkel & Co.** in Berlin N. 24:  
\*Cervantes, Don Quixote. Bd. 1. Illustr. v. Doré. Berl. 1868.  
\*Freytag, die Ahnen. Bd. 2. 1874.  
**Gustav Schlemminger** in Leipzig:  
\*Haunstein, A. v., die Frauen in d. Geschichte d. Geistesl. 2 Bde.  
**Bielefelds Hofbh.** in Karlsruhe:  
\*Dschami, Joseph u. Suleicha. Dt. v. Rosenzweig. Wien 1824.  
\*Hammer, Fasli, Gil u. Bilbil. Türk. u. deutsch. Pest 1884.  
\*Aeschylos, Agamemnon. Deutsch v. Humboldt. 1816.  
\*Fuchs, Sittengesch. Bd. 3. Ergbd.  
\*Fuchs, Karikatur d. europ. Völker. Bd. 2.  
\*Sporn, Centralbl. f. Pferderassen. 1888, 1902 u. 1884—93, 1903/05.  
\*Treitschke, deutsche Kämpfe.  
\*Heyl, ABC der Küche.  
\*Kyser, elektr. Kraftübertragung.  
\*Solano, Kontorrock u. Salonmütze.  
\*Solano, Überseer daheim.  
\*Alte badische Fürstenbildnisse, gestochen v. Kilian, Haid etc.  
\*Haldenwang, Karlsruher Ansichten: Marktplatz u. and.  
\*Hesekiel, Lux et umbra. 2 Bde.  
\*— der Patrizier u. s. Haus.  
\*— der Stadtjunker.  
\*— die Zunftgenossen.  
\*Bibliothek d. Unterhaltung.  
\*Der Tanz, besonders auch über die modernen.  
\*Wissenschaftl. Buch mit Bildern.  
**Gustav Fock G. m. b. H.**, Leipzig:  
(A) Rundschau, Phot., 1903 u. 16.  
(A) Monumenta Germ. hist. Quartserie. Kplt. u. einz.  
(A) Land u. Volk, Unser dtchs. Bd. 5.  
(A) Journal f. Gasbeleuchtg. Bd. 4, 9, 10, 15—17, 22, 46, 51.  
(A) Westermanns Monatshefte. Bd. 81—104.  
(A) Die schöne Literat. Jg. 1—13.  
(A) Die Woche 1910.  
(A) Bilderschatz, Klass. I—XII.  
(A) Osborne, das Beil.  
(A) Die ält. Edda, übs. v. Wenzel.  
(A) Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. 1900, 1915.  
(A) Luthers Bibelübers., v. Bindseil-Niemeyer.  
(A) Hdwrtrb. d. Staatswiss. 3. A.  
(A) Berichte, Sten., üb. d. Verh. d. dt. Reichstages 1913—17.  
(A) Drucksachen d. Reichstages 1913—17.  
(A) Reichsgesetzblatt 1913—16.  
(A) Hefter, Technol. d. Fette u. Oele.  
(A) Zeitschr. f. Biologie. Bd. 42.  
**J. Hallauer**, Buchh. in Oerlikon:  
\*Werkstattstechnik. Ingen.-Ausg. 1908 Nr. 6, 1909 Nr. 3, 9, 12.  
1911 Nr. 7, 8, 1914 Nr. 18.  
\*Westermanns Monatshefte. Jubiläums-Jahrgang.  
**Martin Breslauer** in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29:  
\*Beschreibendes u. kritisch. Verzeichnis d. Werke d. hervorragendsten holländ. Maler d. 17. Jahrh. Bd. 2 u. Folge od. vollst.  
**Joh. Alt** in Frankfurt a. M.-Süd: Bruns-G., Handb. d. prakt. Chir.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:  
 (L) Heine, ges. Wke. 15/16. 1863.  
 (L) Grashey, Handb. f. Jäger.  
 (L) Diezel, Niederjagd v. Nordenflycht.  
 (L) Holthaus, neue Reise. 1842/5.  
 (R) Uhlands Schriften d. Dichtung u. Sage.  
 (R) Wirnt v. Grafenberg, v. Be-neke.  
 (R) Heinr. v. d. Türlin, v. Scholl.  
 (R) Meleranz, d. Pleier, v. Bartsch.  
 (R) Singer, schweiz. Lit.-Gesch.  
 (R) Rudolf v. Ems, Gerhard, von Haupt.  
 (R) Rudolf v. Ems, Barlaam, v. Pfeiffer.  
 (R) Konrad v. Würzburg, Schwan-ritter, v. Roth, — Trojanerkrieg, v. Roth.  
 (R) Walther v. d. Vogelw., von Lachmann.  
 (R) Hamanns Schriften, v. Roth.  
 (R) Petri, Hamanns Schriften.  
 (R) Weinhold, Chr. Boie.  
 (R) Herbst, W., Voss.  
 (R) Höltl, hrsg. v. Halm.  
 (R) Herbst, Claudius' Leben.  
 (R) Stammler, Claudius.  
 (R) Herbst, Goethe in Wetzlar.  
 (R) Kestner, Goethe u. Werther.  
 (R) Walth. v. Klingen, v. Wacker-nagel.  
 (R) Kapp, Gesch. d. dt. Buchh.  
 (R) Grimm, Kind.- u. Hausmärch.  
 (R) Bächtold, dt. Lit. i. d. Schweiz.  
 (R) Wekerlin, Gedichte, v. Goe-deke.  
 (R) Borinski, Poetik d. Renaiss.  
 (R) Gryphius, Dramen u. Lust-spiele, v. Palm.  
 (R) Wanek, Gottsched u. d. dt. Literatur.  
 (R) Luther, v. Köstlin.  
 (R) Huttens Werke, v. Böcking.  
 (R) Ulrich v. Hutten, v. Strauss.  
 (R) Musäus, Volksmärchen.  
 (R) Laube, Burgtheater.  
 (R) Klopstocks Oden, v. Muncker-Pawel.  
 (R) Schmidt, Klopstocks Jugend-lyrik.  
 (R) Muncker, Klopstocks Leben.  
 (R) Wieland, Berliner Ak.-Ausz.  
 (R) Gleims Werke, v. Körte.  
 (R) Fester, Rousseau.  
 (R) Danzel, Lessings Leben.  
 (R) Lessing, übers. a. d. Franz. v. Schmidt.  
 (R) Schmidt, Rousseau, Richard-son u. Goethe.  
 (R) Pape, Wörterb. d. griech. Spr.  
 (R) Bourget, Physiologie d. mod. Liebe.  
 (R) Belzer, drei Weiber.  
 (R) Sacher-Masoch, schw. Zarin.  
 (R) Goncourt, Komödien e. Frau.  
 (R) Prager, dt. Studien. Alles.  
 (R) Simrock, Hdb. d. dt. Mythol.  
 (R) Boretius, Friedr. d. Grosse.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner:  
 (R) Wolfskehl-Leyen, äl. dtche. Dichtungen.  
 (R) Döllinger, akadem. Vorträge.  
 (R) Stricker, Karl d. Gr., v. Bartsch.  
 (R) Bulthaupt, Dramat. d. Oper.  
 (R) Lichtenbergs Briefe, v. Leitz-mann-Schüdde.  
 (R) Weissenfels, Goethe in Sturm.  
 (R) Hamanns Schriften, v. Unger.  
 (R) Grimm, H., Goethe.  
 (R) Schöll, Goethe.  
 (R) Rollet, Goethebildnisse.  
 (R) Kräger, John M. Miller.  
 (R) Morris, d. junge Goethe.  
 (R) Biedermann, Goethes Gespr.  
 (R) Gräf, Goethe üb. s. Dichtgn.  
 (R) Fischer, Kuno, all. üb. Goethe.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Faleri, Illustrum imagines. Antv. 1606.  
 Müller, amerikan. Urreligionen. Bas. 1855.  
 Einbacher, Lexikon d. Reisen. Lg. 1882.  
 Anales del Museo Nac. de Me-xico. Bd. 1 (1877).  
 Venturi, Storia dell'arte ital. Bd. 6.  
 Bissing, Denkmäler ägypt. Skulpt. Kurth, Sharaku.  
 Revue historique. Reihe.  
 Schack, Poesie u. Kunst d. Araber in Spanien. 1877.  
 Böckeler, Beiträge z. Glockenkde. Aachen 1882.  
 Hausschatz, Dtschr. 20. Jg. 1893/4.  
 Draconitus, J. (Karlstadt), Pre-digten. Orig.-Drucke.  
 Schmauss, Heiligen-Lexik. 1719.  
 Mitteilgn. d. Dtschn. Orient-Ges. Nr. 1—12.  
 Ferrariis propositiones ex omni-bus Aristotelis. Venedig 1493.  
 Hugo de Prato Florida, Sermones. 1485.  
 Jacquinet, l'art de l'Arquebuzerie. 1660.  
 Colini, Sepolcreto di Remedello-Sotto. Parma 1899—1902.  
 Kling, Gesch. d. Bekleidung d. Kgl. Preuss. Heeres. Weimar 1902.  
 Der Ritter vom Turn. Basel 1513 od. früh. Ausg.  
 Lichtenau, Gräfin, Werke üb. sie.  
 Vischer, Th., Shakespeare-Vortr. Scriptores rerum Lusatianarum antiqui. Lips. 1719.  
 Stimmen aus Maria Laach. Bd. 72, 73, 86, 87, 90 u. 91. Erg.-H. 64, 65, 69/71, 75, 76, 84, 85, 109, 110.

**Herm. Bahr's Buchh.** (Conr. Ha-ber) in Berlin:  
 Lombroso, der geniale Mensch.  
 Entscheidungen des Oberverwal-tungserichts.  
 Grotewind, Gesetzgebungsmaterial. Jahrg. 1.

J. Halle, Antiquariat in München:  
 \*Corp. jur. civilis. Gute alte Ausg.  
 \*Frommel, Tirol.  
 \*A. Waterloo. Folgende Blätter von ihm: Bartsch Nr. 1, 2, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 28, 33, 34, 35, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 45, 46, 48, 50, 53, 54, 55, 57, 58, 60, 61, 65, 66, 68, 70, 72, 81, 84, 86, 87, 89, 90, 91, 96, 97, 98, 99, 102, 104, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 114, 115, 117, 121, 124, 127, 128, 133. Appendix A.B.C. (Wessely.)  
 \*H. Swaneveldt. Folgende Blätter von ihm: Bartsch Nr. 1 bis 29, 32—84, 86, 91, 92, 93, 95, 96, 97, 99, 107—111.  
 \*Lemberger. Alle Werke über Miniaturen.  
 \*Gottfried, J. L., Histor. Chronica. — Archontologia cosmica und alle and. Werke.  
 \*Valckenier, d. verwirrte Europa. 1680.  
 \*Jessen, Katalog d. Ornamentstich-Sammlung d. Kunstmuseum. Apian, Cosmographia. Antw. 1550.  
 Goethe, — Schiller. Alles in Orig.-Ausgaben.

**Ed. Kummer** in Leipzig:  
 \*Meyers Konv.-Lexikon. 6. A.  
 \*Muther, Gesch. d. Malerei. Neuf. & H.  
 \*Dickens' Werke. Uebers. v. Hei-chen. 35 Bde.  
 \*Liebmann, Komm. betr. Ges. m. b. H.  
 \*Staub, Komm. betr. Ges. m. b. H.  
 \*Paulsen, Einl. in d. Philos.  
 \*Külpe, Philos. d. Gegenw.  
 \*Meumann, Abr. d. exper. Pädag.  
 \*Suchier-B.-H., Gesch. d. frz. Lit.  
 \*Hdb. f. Eisenbetonb. Bd. 2 u. 9.  
 \*Warneck, Missionslehre. Bd. 1.  
 \*Danzig u. s. Bauten.  
 \*Firdusi, übers. v. Rückert.  
 \*Zentralbl. d. Bauverw. Jg. 1, 4 kpl. od. Nr. 1—26.  
 \*Petronius, Satyrikon.  
 \*Mebes, um 1800. Kpl. od. Bd. 1 ap.  
 \*Hoffmann, Gefahren d. Wildnis.  
 \*Tausendschön. Märchen.  
 \*Rosegger, ges. Werke. 4 Abtl. je 10 Bde.  
 \*Platen, Heilmethode.  
 \*Brockhaus' gr. Konv.-L. 1908—10.

**Chr. Limbarth** in Wiesbaden:  
 Bloch, Sexualleben unsrer Zeit.  
 Hessen, Prostitution.  
 Moltke, Instruktion f. höh. Trup-penführer.

**H. R. Mecklenburg**, Berlin C. 2:  
 \*Krause, Sterben u. Vergehen.  
 \*Kleyer, unbestimmte Gleichgn. Angebote direkt erbeten.

**Oskar Müller** in Köln:  
 \*Buchwald, Bankbetrieb.

**Lehmann & Wentzel** in Wien I:  
 Burmester, Lehrb. d. Kinemat. I.

**Alfred Lorentz** in Leipzig:  
 Abhdl. z. Privatrecht d. Dtch. Reiches. Bd. I. IV. 4.  
 Aegidi, Wiener Ministeralkonfe-renz. 1860.  
 Archimedes, Opera, ed. Heiberg. Vol. I/III.  
 Binding, Staatsgrundgesetze. Gr.-8°. I—IV.  
 Brachvogel, theatral. Stud. 1863.  
 Brasch, R. v. Gottschall.  
 Döring, Wolzogens Leben. 1830.  
 Dürer, Werke über ihn v. Singer. — Burckhardt, — Wölfflin.  
 Ehrlich, Gastspiel d. Meininger.  
 Förster, a. d. Leben Jean Pauls.  
 Gottschall, Magda Irschick.  
 Haufingen, Ludwig II.  
 Hillebrand, Prusse contemporaine. — German thoughts.  
 — Zeiten u. Völker. Bd. 1—7.  
 Hinnak, E. Willkomm. Diss.  
 Homberger, K. Hildebrand. 1884.  
 Jacobis Werke. 1812—25.  
 Jäger, allg. Zoologie. 1871.  
 Immermann, Drama. 1843.  
 Kotzebue, A. v. Kotzebue. 1887.  
 Krummacher, Himmelsschlüssel.  
 Küstner, Leipz. Stadttheater. 1890.  
 Minor, Schicksals Tragödie. — do. Dramen.  
 Müller, H., Befruchtg. d. Blumen.  
 Nolle, Laube. Diss. 1914.  
 Ortmann, 50 J. e. Theaterdirekt.  
 Plautus, lat. comoed., rec. Ritschl.  
 Plutarch, Moralia, rec. Bernar-dakis.  
 Richard, Gastspiele d. Meininger.  
 Schucht, Meyerbeers Leben. 1890.  
 Schwabenheim, Sendschreiben an Wehl.  
 Spazier, Jean Paul. 1835.  
 Wehl, Alfr. Meissner. 1892.  
 Werner, Biographie. Tl. I/II. 1841.  
 Wessely, graph. Künste.  
 Wilmanns, dtche. Gramm. 2. A.  
 Ztschr. f. Politik, v. Schmidt. Bd. 1—9.

**Fr. Karafiat** in Brünn:  
 \*Brockhaus' Konv.-Lexik. 1908—1910. 17 Bde.  
 \*Freytag, Hilfsb. f. Maschinenbau.  
 \*Kleiber-Karsten, Physik f. Tech-niken.  
 \*Lorscheid, Lehrb. d. anorg. Chemie.  
 Freytag, Ahnen. I.  
 Ebner-Esch., Gemeindekind.  
 Wolff, Sülfmeister.  
 \*Mach, Erkenntnis u. Irrtum.  
 \*Touss. - Langensch., franz. — engl. Unterrichtsbr.

**Hermann Meusser**, Berlin W. 57:  
 Benedikt-Ulzer, Analyse d. Fette u. Wachsart.  
 Kraemer, der Mensch u. d. Erde.  
 Hirzel, Katechismus d. Chemie.  
 Grundr. d. Elektrot. III. Winkel-mann, Wirkungsweise.  
 Muspratt, Chemie.  
 Bauer, Schiffsmaschinen.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:  
 \*Kletke, Quellenkunde z. Gesch.  
 d. preuss. Staats. A. e.  
 \*Mebes, um 1800.  
 \*Pan 1895, H. 2, 4, 5; 1896, H. 2  
 — 4; 1897, H. 1—4; 1898, H. 2  
 — 4; 1899, H. 3, 4.  
 \*2 Dtsche. Revue 1883. Kplt. u. e.  
 \*Förster, Sexualethik.  
 \*Guthmann, Euridikes Heimkehr.  
 \*Stifter, Leseb. f. Bildung.  
 \*Balzac, einzige Nacht. Ill.  
 \*Wegner, Kantlexikon.  
 \*Süss, Sintflut.  
 \*Le Sage, Gil Blas. Borngräber.  
 Leder.  
 \*Kunst u. Künstler. Kplt. u. e.  
 \*Dtsche. Rundschau. Jg. 43. A. e.  
 \*Lenz, Soldaten. Luxusausg.  
 \*Büchner, Danton. Luxus.  
 \*Dtsche. Schaubühne. Bd. 9, 25/30.  
 \*Lingg. Bd. m. Diebsturm.  
 \*2 Holenberg, a. Günthers Spur.  
 \*Klemm, Papierkunde.  
 \*Goethe, Werther. Insel.  
 \*Grande Encyclopédie. Bd. 25, 26.  
 \*Kant, Schätzung. — reine Ver-  
 nunft u. and. in 1. Ausg.  
 \*Grube, Leunis. 1876.  
 \*Thackeray, Vanity. Ill.  
 \*Strindberg, Märchen. Ill.  
 \*Bierbaum, Pao. Luxus.  
 \*D. Theater. Illustr. Halbmonats-  
 schrift. Kplt. u. e.  
 \*Alexis, ges. Novellen. 1830.—  
 Hosen. 1836—48.  
 \*Solitaire, dunkler Wald.  
 \*Brentano. Alles Philos.  
 \*Bayle, Wörterbuch, dtch. von  
 Gottsched.  
 \*2 Onze Taal. Kriegszeitschr. Nr.  
 72—81.  
 \*Klein, Gesch. d. Dramas.  
 \*Taschenbuch Hütte. N. A.  
 \*1001 Nacht. Illustr. 4 Bde.  
 \*2 Isolani, Kainz.  
 \*Theaterlex., v. Blum-Herlosssohn.  
 \*Handzeichn. d. Albertina. Kplt.  
 u. e.  
 \*Rangliste, Preussische, bis 1858,  
 1863, 67, 70.  
 \*Jean Paul, Loge. 1793. — He-  
 sperus. 1795. — Fixlein. 1796. —  
 Siebenkäs. 1796. — Titan. 1800.  
 — Flegeljahre. 1804. — Katzen-  
 berger. 1809.  
 \*Erman, ägypt. Chrestomathie. —  
 Grammatik. — Glossar.  
 \*Nansen, in Nacht u. Eis. Bd. 1, 3.  
 \*2 Simrock, deutsche Mythologie.  
 \*Goethe. 1815—19. Kplt. u. e., so-  
 wie and. Ges.-Ausg. bis 1820.

A. Reichmann in Wien IV/2:  
 \*Pallas, Flora rossica.  
 \*Picard, Cérémonies et coutumes  
 religieuses de tous les peuples  
 du monde.  
 Zahle guten Preis! Fester Auftrag  
 liegt vor!

A. Dupont in Amsterdam:  
 3. Jahrb. d. dtch. Werkbundes  
 1913.

Hugo Heller & Cie. in Wien I:  
 Arneth, Gesch. Maria Theresias.  
 Dovespress. Alles.  
 Zilverdistel. Alles.  
 Joseph Jolowicz in Posen:  
 \*Zingeler, Anton Fürst v. Hohen-  
 zollern.  
 \*Staatslexikon. (Herder.)  
 \*Muchau, Pfahlhausbau. 1909.  
 \*Hamann u. Rosenfeld, Magde-  
 burger Dom.  
 \*Plener, Erinnerungen. 1911.  
 \*Festschr. f. Gierke. 1911.  
 \*Jordan, alchristl. Literat. 1911.  
 \*Weissl, Heeresstrafrecht.  
 \*Chiavacci, Ganghofer. 1905.  
 \*Hirsch, 25 J. sozialdem. Arbeit.  
 \*Jahrb. d. dt. Handelskamm. I. II.  
 \*Christiansen, Kantkritik. I.  
 \*Marcinowski, Nervosität u. Welt-  
 anschauung.  
 \*Widor, Techn. d. mod. Orchest.  
 \*Noiré, Urspr. d. Sprache. 1877.  
 \*Baumann, Urspr. u. Wachstum  
 d. Sprache.  
 \*Hartmann, Judentum. 1885.  
 \*Dannemann, Naturwissenschaften.  
 4 Bde.  
 \*Lindemann, Gesch. d. dt. Liter.  
 L. Hartmann's Buehh. in Agram:  
 \*Loebel, Th., dt.-türk. Wörterb.  
 Konstantinopel 1896.  
 J. Greven in Crefeld:  
 \*Bédier, Roman v. Tristan u. Is.  
 \*Zweig, die frühen Kränze.  
 \*Dickens, Pickwickier. Leder.  
 Inselverlag.  
 \*Oberländer, Jägerhaus a. Rhein.  
 \*Bartsch, Oeuvres de Rembrandt.  
 \*Delteil, le peintre-graveur illu-  
 stré. 8 Bde.  
 \*— Manuel de l'amat. d'estamp.  
 Richard Bertling in Dresden-A.:  
 \*Briefe der Prinzessin Elisabeth  
 Charlotte (Liselotte). 7 Bde. —  
 Auf preiswertes Angebot für e.  
 komplettes Exemplar erfolgt  
 sofortige Bestellung.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:  
 Nietzsche, Menschliches. — Mor-  
 genröte. — Zarathustra. —  
 Jenseits. — fröh. Wissensch.  
 — Fall Wagner. — Geneal. u.  
 and. in 1. Ausg.  
 \*Homer, Ilias. — Odyssee, v.  
 Voss. 1781, 93.  
 \*Goethe. Einzelbde. v. Ges.-Ausg.  
 bis 1800.  
 \*Raumer, lat. Schriftst. d. M.-A.  
 \*Borchardt, sprichw. Redensart.  
 \*Blätter f. d. Kunst. Kplt. u. e.  
 J. J. Plaschka, Wien I, Wollz. 29:  
 \*Seyfried, Theaterleben Wiens.  
 1864.  
 \*Schmidl, Wien. m. 36 Stahlst.  
 \*Jahrbuch d. Grillparzer-Gesell-  
 schaft. 1 u. f. Auch einzeln.  
 \*Illustr. Bücher d. 18. u. 19. Jh.  
 Björk & Börjesson in Stockholm:  
 \*Münchener kokopterolog. Zeit-  
 schrift 1902, 1903.

Mayrische Buehh. in Salzburg:  
 Kossmann, Mann u. Weib.  
 Langenscheidts franz. Unt.-Br.  
 Wagner in Erstausgaben.  
 Nietzsche in Erstausgaben.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

## Umgehend zurück

erbitten wir  
alle remissionsberechtigten Ex.

von

## Autotechn. Bibliothek

Bd. 7. Lehmbrock, Der Auto-  
 mobilmotor. 4. Auflage.

Geb. M 2.10 netto.

Nach dem 1. Dez. 1917 werden  
neine Remittenen angenommen.

Berlin W. 62. 27. Aug. 1917.

Richard Carl Schmidt & Co.

## Zurück

erbitte ich alle zur Rücksendung be-  
 rechtigten Städte von:

Schürmann, Übungsheft u.  
 Übungsstoff (6-seitige lose Beil-  
 age) zur Wirtschaftsbuch-  
 führung. Händlerpreis 45 M

Das gleichzeitig versandte Lehrer-  
 heft bitte ich auf Lager zu behalten.

Letzter Tag für die Rücknahme:  
 30. November d. J.

Dortmund, den 29. August 1917.

Jr. Wilh. Ruhfus.

Erbitten umgehend alle remis-  
 sionsberechtigten Expl. zurück von:

Aereboe, Allg. Landwirtsch. Be-  
 triebsslehre. 1. u. 2. Aufl.

Geb. ord. 22 M, no. 16.50.

Nach dem 1. Dezember 1917  
nehme ich Exemplare nicht mehr

zurück.

Berlin, 27. August 1917.

Paul Parey.

## Umgehend zurückzubeten

sämtl. rücksendungsberechtigten Exem-  
 plare von:

Semmler, Deutsche Landwirt-  
 schaft

da unser Vorrat an Exemplaren  
 zur Ausführung fester Bestellungen  
 zu Ende geht.

Letzter Annahmeterm 30. No-  
 vember 1917.

Breslau, den 25. Aug. 1917.

Preuß & Söhner.

Umgehend zurück erbitte ich  
 alle remissionsberechtigten Exem-  
 plare von

Heine, Die Memoiren des Herrn  
 von Schnabelwopsky, illu-  
 striert von Paścin.

4. Werl der Pan-Presse.

Der Preis ist von 80 M ord. auf  
 120 M erhöht worden.

Berlin W. 10. Paul Caffier.



Umgehend zurück  
 erbitte ich sämtl. rücksendung-  
 berechtigten Exemplare von:

Arthabasew, Sfanin 3.75 no.

— do. geb. 4.90 no.

Behn, Frih, Haizuru 5.25 no.

— do. geb. 6.75 no.

Bierbaum, O. J., Prinz Rudolf in allen Ausg.

Bierbaum, O. J., Sonderbare Geschichten.

Wohlf. Ausg. 3.— no.

— do. geb. 4.15 no.

Bierbaum, O. J., Yankee-  
 doodlesfahrt 4.50 no.

— do. geb. 5.65 no.

Buch, Das unheimliche 3.— no.

— geb. 4.15 no.

Ewers, H. H., Delphi 2.25 no.

— do. geb. 3.— no.

Wundermädchen 2.25 no.

— do. geb. 3.40 no.

Fogazzaro, U., Der Heilige 2.25 no.

— do. geb. 3.— no.

Gespensterbuch 3.— no.

— geb. 4.15 no.

Halali! 3.— no.

— geb. 4.15 no.

Herr der Luft 3.— no.

— geb. 4.15 no.

Jagda. Menschen 3.— no.

— do. geb. 4.15 no.

Jean Paul, Rahmenberger  
 Kart. 9.— no.

— do. geb. 11.25 no.

Kalkoff, Luther 3.— no.

— do. geb. 4.15 no.

Münzer, Kurt, Menschen  
 von gestern 3.— no.

— do. geb. 4.15 no.

Peladan, S., Das unbef.

Schicksal 3.— no.

— do. geb. 4.15 no.

Röttger, Karl, Der Eine  
 und die Welt 3.— no.

— do. geb. 4.50 no.

Schmidl, O. A. H.,  
 Frauen 4.50 no.

— do. geb. 6.— no.

Vertriebene 4.50 no.

— do. geb. 6.— no.

Soldan-Heppe, Hexen-  
 prozesse 15.— no.

— do. geb. 18.75 no.

Es fehlt mir an Expl. zur  
 Ausführg. fester Bestellungen.  
 Für umgehende Erfüllung  
 meiner Bitte wäre ich Ihnen  
 verbunden.

Nach 3 Monaten bedaure  
 ich Exemplare nicht mehr zu-  
 rücknehmen zu können.

München, Ende August 1917

Georg Müller Verlag

**Sofort**

erbitte ich mit zurück:

**Dessoir, Prof. Dr. M., Bonn**  
**Jenseits der Seele.** Die  
 Geheimwissenschaften in kriti-  
 scher Betrachtung. Leg.-8°.  
 1917. Geh.

Nr. 11.— ord., Nr. 8.25 no.

**Stratz, Prof. Dr. C. H., Die**  
**Schönheit des weib-lichen Körpers.** Den  
 Müttern, Aerzten u. Künstlern gewidmet. Dreiund-  
 zwanzigste Aufl. Mit 303 Tafel-  
 abbildungen und 8 Tafeln.  
 Leg.-8°. 1917. Geh.

Nr. 18.— ord., Nr. 13.50 no.  
 (Unterm 12. Mai d. J. als Neuig-  
 keit versandt.)

**Stratz, Prof. Dr. C. H., Die**  
**Körperpflege der Frau.** Physiologische und ästhetische  
 Diätetik für das weibliche  
 Geschlecht. Allgemeine Körper-  
 pflege, Kindheit, Reife, Heirat,  
 Ehe, Schwangerschaft, Ge-  
 burt, Wochenbett, Blüten-  
 jahre, Wechseljahre. Vierte  
 Auflage. Mit 2 Tafeln und  
 119 Tafelabbildungen. Leg.-8°.  
 1917. Geh.

Nr. 12.— ord., Nr. 9.— no.  
 (Unterm 17. Febr. d. J. als Neuig-  
 keit versandt.)

Ich wäre den Herren Sortimenten zu Dank verbunden, wenn sie mein'r Bitte um **sofortige Rücksendung** aller entbehrlichen Exemplare dieser drei Werke entsprechen wollten, damit ich in der Lage bin, die vorliegenden festen Bestellungen zur Ausführung zu bringen.

Stuttgart, 24. August 1917.

Ferdinand Enke Verlag.

Umgehend zurück erbitten wir alle  
 tückendungsberechtigten Exemplare von:  
**Merzbacher, Genossenschaftsgesetz.** Nr. 2.25 netto.  
**Reeg, Von der tiefen Wirklichkeit.** Geb. Nr. 1.65 netto.

Für umgehende Erfüllung unserer  
 Bitte sagen wir im voraus verbind-  
 lichsten Dank.

München.  
**C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung.**  
 Oskar Beck.

**Angebotene****Gehilfen- und Lehrlingsstellen****Junge Dame**

mit guten Literaturkenntnissen für  
 den Ladenverkehr zum 1. Oktober,  
 evtl. früher gesucht. Bewerbungen  
 bitten wir Zeugnisabschriften und  
 Bild beizufügen.

**Stuhr'sche Buchhandlung**  
 G. m. b. H.  
 Berlin W. 50, Kurfürstendamm 13.

**Berlin.**

Zum baldigen Eintritt, ev.  
 1. Oktober suche ich einen  
 tüchtigen, im Ladenverkehr  
 gewandten und mit guten  
 Bücherkenntniss ausgerüsteten

**Gehilfen.**

Gef. Angebote mit Zeugnis-  
 abschriften, Bild und Gehalts-  
 ansprüchen erbitten

**Selmar Hahne's Buchh.**,  
 Berlin S. 14, Prinzenstr. 54.

Wir suchen zum September  
 oder Oktober noch einige gut  
 empfohlene

**Gehilfinnen.**

**Oscar Rothacker**  
 (Urban & Schwarzenberg)  
 Berlin N. 24  
 Friedrichstr. 105 B.

Wir suchen zu  
 baldigem Antritt  
 einen tüchtigen An-  
 tiquariats- od. Sor-  
 timentsgehilfen.

Angeb. mit Zeug-  
 nisabschriften und  
 Gehaltsansprüchen  
 erbitten wir direkt.

**Buchh. Gustav Fock**  
 G. m. b. H.  
 Leipzig.

Zum möglichst sofortigen Eintritt  
 sucht Verlagsbuchhandlung im Rhein-  
 land einen durchaus zuverlässig und  
 flott arbeitenden

**Verlagsgehilfen**

oder

**Gehilfin**

hauptsächlich für Kontensführung.  
 Gef. Angebote mit Angabe der  
 bisherigen Tätigkeit und der  
 Gehaltsansprüche unter Beifügung der  
 Zeugnisabschriften unter Nr. 1409  
 an die Geschäftsstelle des B.-B.  
 erbeten.

**Wien.**

Für sofort oder später  
 suchen wir (Dauerposten)

**tücht. Gehilfen**

event. auch Kriegsbeschädigten, oder

**tüchtige Gehilfin.**

Gehalt nach überein-  
 kommen.

**Schallehn & Wollbrück**  
 Wien XV/1.

**Tüchtige****Stenotypistin**

zu möglichst baldigem  
 Antritt gesucht. Ge-  
 schäftszeit 8-4 Uhr.  
 Gef. Bewerbungen mit  
 Zeugnisabschr. u. Ge-  
 haltsanspr. erbeten.

Berlin SW. 68,  
 Kochstr. 9

**Karl Block,**  
 Versandbuchhandlung

für  
 1. Oktober d. J.

suchen wir einen tüchtigen

**Gehilfen**

mit guten Sortimentskenntnissen,  
 tüchtiger Verkäufer, für Laden-  
 verkehr und Bestellbuch.

Angebote mit Bild und Zeugnis-  
 abschriften sowie Gehaltsansprüchen  
 und Angabe der Militärverhältnisse  
 erbitten

**Axel Junkers Buchhandlung**  
 Karl Schnabel  
 Berlin W. 9, Potsdamer Str. 6

Wegen Einberufung meines  
 ersten Gehilfen suche ich ab  
 1. Oktober oder später einen

**Gehilfen**

oder ausgebildete

**Gehilfin.**

Hagen i. Westf.  
 Otto Hammerjämidt.

Zu möglichst baldigem Antritt  
 suchen wir

**tüchtigen Sortimenten-**

in dauernde Stellung. Auch ein  
 junger Gehilfe nach der Auslehre  
 findet sofort Aufnahme.

Wien I, Kohlmarkt 20.

Manz'sche L. u. L. Hof-Verlags-  
 und Universitäts-Buchhandlung.

Größere in Ostdeutschland  
 gelegene Buchhandlung sucht  
 zum 1. Oktober einen tüchtigen,  
 gänzlich militärfreien  
 Buchhändler, der imstande ist,  
 ein lebhaftes Geschäft zu  
 leiten und einem größeren  
 Personal vorzustehen.

Die Stellung ist durchaus  
 selbständig, event. von Dauer.  
 Gef. Angebote unter L. Z.  
 Nr. 1424 an die Geschäfts-  
 stelle d. B.-B. erbeten.

Militärfreier, zuverlässiger Gehilfe,  
 event. Kriegsbeschädigter ob. Dame,  
 der den zum Militär eingezog Chef  
 vertreten kann, sofort gesucht.  
 Kenntnisse in Schreibwaren er-  
 wünscht. Angebote mit Zeugnis-  
 abschriften, Bild und Gehaltsforde-  
 rungen an  
 Sonneberg, Thür.  
 E. Lange's Buchhandlung.

**Tüchtig. Gehilfe****Gehilfin**

für bald oder später  
 gesucht.

Angeb. m. Zeugnisabschr.,  
 Gehaltsangabe und Bild  
 erbitten

**Akad.****Buchhdg. Raßmann**  
 Jena.

**Gehilfe**  
 (auch Kriegsbeschädigter)

**Gehilfin**

zum 1. Oktober ob. früher gesucht von

Fr. Meißner  
 C. F. Kuhschers Buchhandlung,  
 Ludau N/L.

**Berlin.**

Zum 1. 10., event. früher  
 wird junge Gehilfin oder Ge-  
 hilfe für den Ladenverkehr ge-  
 sucht. Ausführliche Angebote  
 m. Zeugnisabschriften, Gehalts-  
 ansprüchen u. Bild erbeten.

**Gutenberg-Buchhandlung**  
 Berlin W. 50, Tauentzienstr. 5.

Zur Leitung ein. größeren  
Geschäftes und zur Füh-  
rung der Bücher wird

## Herr oder Dame

gesucht. Derselbe muß einem  
großen Betriebe selbstständig  
vorgestehen in der Lage sein.

Kunstsalon Krone,  
Hamburg.

Bum 1. Oktober suche ich für  
einen lehrreichen Posten einen  
jüngeren Herrn, dem außer der  
Überwachung der Expedition ein-  
laufender Bestellungen aus meinen  
Katalogen hauptsächlich die private  
Sortimentskundschafft übertragen  
werden soll. Die Stellung ist in  
jeder Beziehung lehrreich und kann  
unter Umständen zu einer Lebens-  
stellung auswachsen. Sie bietet  
jungen Leuten gute Gelegenheit,  
Tüchtiges zu lernen. Französ. und  
englische Sprachenkenntnisse Bedingung.  
Gefl. Angebote m. Gehaltsansprüchen  
erbitet

Otto Harrassowitz, Leipzig.

für eine große

## Leipziger Verlags- buchhandlung

wird ein

## tüchtiger, fleißiger Kontokorrent- führer

möglichst zu sofortigem Ein-  
tritt gesucht.

Verlangt werden

## gründliche Kennt- nis

in d. Verlagsbuchführung  
und die Fähigkeit, das  
Personal der Kontokorrent-  
Buchhaltung nach Angabe an-  
zuleiten und zu beauf-  
sichtigen.

Militärfreie Bewerber, auch  
Kriegsbeschädigte, wollen ihre  
Bewerbungen einreichen unter  
# 1420 an die Geschäfts-  
stelle des B.-B.

Wir suchen f. möglichst sofort,  
spätestens 1. Oktober, eine tüchtige  
Kraft f. Buchhändlerkontenführung.  
Angebote m. Zeugnisabschriften an  
Puttkammer & Mühlbrecht,  
Berlin W. 56.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der An-  
zeigepreis auch f. Nichtmitglieder d.  
Börsenvereins nur 10 f. d. Seite.

Zu baldigem Eintritt, mit  
dem Wohnsitz in

### München,

sucht eine an vollkommen  
selbstständiges, sicheres u.  
zielbewusstes Arbeiten  
gewohnte

### Dame

Stellung in Buch- und

## Zeitschriften - Verlag

Umfangreiche Kenntnisse  
auf dem Gebiete des Zeit-  
schriftenhandels, eigene  
Initiative, gute Erfolge  
können durch beste Zeug-  
nisse nachgewiesen wer-  
den. Suchende würde auch

### Filiale

auswärtiger Verleger od.  
Führung einer

### Zeitschriften - Handlung

übernehmen. Angebote  
zunächst unter # 1423  
an d. Geschäftsstelle  
des Börsenvereins.

## Dauernd militärfrei!

21 jähr. Gehilfe, mit sämt-  
lichen Arbeiten des Sorti-  
ments vertraut u. mit einigen  
Kenntnissen im Musik- u. Kun-  
thandel, sucht sich d. 1. Oktober  
zu verändern und bittet höfl.  
um Angebote mögl. mit Ge-  
haltsangabe unter # 1413 an  
die Geschäftsstelle d. B.-B.

## Hervorragende Kraft

von 33 Jahren, 7 Jahre Auslands-  
praxis, gewandt im mündlichen u.  
schriftlichen Gebrauch des Englischen  
u. Französischen, Kenntnisse in Spa-  
nisch, Lateinisch, Griechisch u. Ara-  
bisch, mit vorzüglicher kaufmänn.  
Vegabung und Erfahrung, schrift-  
gewandt, geübter Sortimentser, der  
sich bereits auf verantwortlichem  
selbstständigen Posten bewährt hat  
und erfolgreiche organisatorische  
Tätigkeit nachweisen kann, sucht  
geeignete Stellung in buchhändle-  
rischem oder spez. bibliographischem  
Betrieb in Süddeutschland; Stuttgart  
befragt bevorzugt.

Stellung muß auch nach dem  
Kriege von Dauer sein. Suchender  
ist kriegsbeschädigt, völlig militärfrei,  
in Ausübung seines Berufes  
jedoch nicht wesentlich behindert,  
eignet sich auch für repräsentative  
Stellung. Beste Empfehlungen stehen  
ihm zur Seite. Eintritt sofort oder  
später. Gefl. Buschriften unter  
# 1421 an die Geschäftsstelle  
des B.-B. erbeten.

### Vermischte Anzeigen.

### Einige Restbestände

von Romanen, Erzählungen und  
illustrierten Zeitschriften sind noch  
billig abzugeben.

Anfragen unter # 1426 an die  
Geschäftsstelle des B.-B.

## Verpackte O.-M.- Remittenden.

Verpackt wurden die  
O.-M.-Remittenden von

R. Eisenschmidt,  
Berlin,

Ferd. Enke,  
Stuttgart.

Ich bitte die Herren  
Kollegen, bei denen sich  
die Bücher befinden soll-  
ten, mich sofort per Karte  
zu benachrichtigen und  
die Bücher selbst per Post  
auf meine Kosten an die  
betr. Buchhdlg. senden  
zu wollen. Besten Dank  
im voraus!

Paul Neubner,  
Köln.

Verlagsreste, Druckplatten usw.  
kaufen bei G. Bartels, B. Weihensee.

Durch die enormen Preissteigerungen für alle Papier-  
materialien muß ich von jetzt an

für Postpäckchen 25 Pf.

für Drucksachen 10 Pf. Extraspesen

in Anrechnung bringen.

(1 Postpäckchen fügt 50, 1 Kreuzband 8—10 Blaue und  
Grüne Bändchen)

Über Leipzig können nur bis zu 30 Bändchen aus-  
geliefert werden; größere Bestellungen nur direkt.

Köln, August 1917 Hermann Schaffstein

## Bildersammlung

(Alte deutsche, niederländ. u. erste moderne  
Meister), auch größeres Objekt, zu kaufen gesucht.  
Auch Angebote einzelner Werke von wirtlicher  
Qualität (auch Handzeichnungen, Porträts, alte  
Ortsansichten) dauernd erbeten. Kollegen wird bei  
entsprechendem Nachweis angemessene Vergütung  
und Diskretion zugesichert. Möglichkeit zu ständiger,  
gewinnbringender Verbindung. Genauere Angeb.  
aus Privatbesitz möglichst mit Angabe von Größe,  
Motiv usw. erbeten unter B. V. W. # 1227 an die  
Geschäftsstelle des Börsenvereins.



## Postscheckformulare Formulare für Bahn- und Post-Verkehr

liefert sehr billig, frachtfrei, Verpackung frei

**Paul Müller, Abt. Zahlkarten-Druckerei, München,** Schwanthalerstrasse 55.

Auszug aus meiner Preisliste: Auflage 1000 3000 5000 10000

Nr. 1 Blaue Zahlkarte, mit Eindruck .	M 6.20	6.—	5.80	5.60
Nr. 2 Blaue Zahlkarte mit Klebeleiste	M 6.80	6.50	6.20	5.80
Nr. 5 Packetkarte m. Zahlk., mit Firma	M 13.50	12.50	12.—	11.50
Nr. 5a — mit Postanw., mit Eindruck				
Nr. 13 Packetadresse, gummiert, mit Eindruck u. rotem Dreieck	M 11.—	9.—	8.50	8.—
Nr. 13a Dasselbe ungummiert. . . .	M 9.30	7.30	6.80	6.30

Alles postfrei, frachtfrei, Verpackung frei gegen Nachnahme  
unter Garantie vorschriftsmässiger Ausführung mit Firma-Eindruck.

Verlangen Sie meine Mustersammlung.

## Gemälde

Das größte Gemälde-Lager Norddeutschlands:

### Kunstsalon Krone Hamburg

ständig über 3000 Gemälde am Lager. Auswahl-  
sendungen stehen auf Wunsch gern zur Verfügung.

Gemäldeankauf und -Verkauf  
Übernahme ganzer Nachlässe

Wir **kauen** zu hohen Preisen, wenn in  
**größeren** Posten vorhanden

## Restauflagen eventuell mit Verlagsrecht:

### Moderne Romane und andere Werke.

Bevorzugt wird Rohdruck oder broschiert!

Umgebende Angebote gleich mit Muster-Exemplaren unter Nr. 582 zur Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig erbeten.

## Unverlangt à cond.

direkt unter Kreuzband sofort nach Erscheinen  
erbitten wir uns je 1 Exemplar aller Neu-  
erscheinungen auf dem Gebiete der

## Übergangswirtschaft

(Demobilisierung — Kriegs- und Altmaterial-  
verwertung — Rohstoffbeschaffung — Zen-  
tralen — Monopole — Valuta — Schiffsr-  
aum — Abbau der Kriegsleistungs (Hilfs-  
dienst)-Gesetze — Arbeitsvermittlung für heim-  
kehrende Krieger — Kleiderfürsorge — Arbeits-  
lohnfrage — Heimstätten — Versorgung Kriegs-  
beschädigter u. Kriegshinterbliebener u. dgl.).

Wenn à cond.-Lieferung nicht möglich,  
bitte um Überlassung von Prospekt,  
Besprechungen oder Waschzetteln, deren  
Besitzung uns überhaupt besonders will-  
kommen wäre.

Die Sendungen bitten wir tunlichst  
mit „O. F.“ zu bezeichnen.

**Wilhelm Frick, G.m.b.H., Buchhandlung**  
Wien I, Graben 27.



Anfertigung aller Buch- und Steindruckarbeiten  
Buchbinderei

Offsetdruck. Monotype-Satzmaschinen mit großer  
Schriftenauswahl. Tabellenwerke. Große Material-  
bestände ermöglichen die Ausführung umfang-  
reichster Arbeiten

Übernahme von Zeitschriften  
Werks- und Illustrationsdruck

Nundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge  
usw. erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Bibliographische Abteilg.

**PAUL GRAUPE  
ANTIQUARIAT  
BERLIN W. 35**

□ □ ERBITTET □ □  
ANGEBOTE VON  
RESTAUFLAGEN  
DIE IN DEN RAHMEN  
SEINES GESCHÄFTES  
□ □ PASSEN □ □



Verwendet „Kreuz-Pfennig“ Marken  
zu 1, 2, 5 und 10 Pfennig und  
„Kreuz-Pfennig“ Feldpostkarten zu 2 Pl.  
Wo am Orte nicht zu haben, wende man sich  
an das Zentralkomitee der Deutschen Vereine vom  
Roten Kreuz, Abt. XIV, Berlin W. 35, Am Karlsbad 23.  
Postg.-Konto Berl. 20997 Fsp. A. Nollend. 2458.



## Druckpapier

zu Katalogdruck nach vorheriger Be-  
musterung lautet gegen Kasse

**Leo Liepmannssohn.**

Antiquariat.

Berlin SW. 11

Bernburgerstraße 14.

## Kriegsberichterstatter der Ostfront sucht Verleger

für gut und anschaulich geschriebene  
Schilderungen aus dem Osten. Ange-  
bote unt. M. V. 262 an Haasen-  
stein & Vogler A.-G., München.

**Martin Misch  
Misch & Thron Nachf.**

besorgt belgische  
Kommission

Wöchentlich Postpakete  
nach Leipzig

**Brüssel**  
126 Rue Royale

## Todesanzeigen.



Im Heldenkampf fürs Vaterland fiel am  
9. August mein lieber Prokurist

## Herr Hans Rapfenberger

Unteroffizier des Landsturms in einem Infanterie-Regiment.

Ich beklage in dem Verstorbenen, der meiner Firma dreizehnzig Jahre angehört hat, meinen treuesten Mit-  
arbeiter. Derselbe, eine starke Persönlichkeit von eigen-  
artigem Gepräge, beseelt von eisernem Pflichtgefühl, hat  
durch seine großen Kenntnisse, seinen unermüdlichen Fleiß,  
Tatkraft und Tüchtigkeit großen Anteil an dem Gedeihen  
meines Geschäftes. Ein lieber, treuer Freund, ein echter  
deutscher Mann ist mir genommen! Ich werde sein An-  
denken hoch in Ehren halten!

Berlin SW., den 24. August 1917.  
Nordstr. 13.

**Paul Ritter, Historischer Verlag**  
Königlicher Hofbuchhändler.

## Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrirter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Aus dem dänischen Buchhandel. III. S. 1029. — Max Liebermann. S. 1031. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Ein-  
richtungen und Veränderungen. S. 1031. — Für die buchhändlerische Fachbibliothek. S. 1032. — Kleine Mitteilungen. S. 1032. — Personennachrichten. S. 1032.  
— Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5690. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal  
angekündigt sind. S. 5690. — Anzeigen-Teil: S. 5691—5718.

- |   |  |  |                                       |  |  |
|---|--|--|---------------------------------------|--|--|
| Afad. Böh. v. G. Galvör<br>in Gött. 5710. | Ehwert in Marb. 5709.                        | Hoppe & Schmidt 5710.                      | Pengfeld'sche Buchh. in<br>Cöln 5709. | Parey, P., 5712.                           | Simmel & Co. 5709.                               |
| Afad. Böh. Hofmann in<br>Jena 5713.       | Ente, F., in Stu. 5713.                      | Dorffowitz 5714.                           | Leuwer in Bremen 5709.                | Blaschka 5712.                             | Steinthal, H., in Brln.<br>5691.                 |
| André'sche Böh. in Prag<br>5710.          | Fischer, S., Verlag 5699.                    | Dortmund in Agram 5712.                    | Levi in Stu. 5710.                    | Prange'sche Böh. 5709.                     | Staadt 5710.                                     |
| Alt in Erf. a. M. 5710.                   | Fleming, C., Verlag,<br>A.-G. in Brln. 5699. | Heitrichshofen in Mag-<br>deburg 5707.     | Liepmannssohn. Ant. in<br>Brln. 5716. | Breuh & J. 5710. 5712.                     | Strauß'sche Böh. in Jaff.<br>a. M. 5710.         |
| Bahrs, H., Böh. 5711.                     | Fod G. m. b. H. 5709.                        | Hentschel in Leipzig 5709.                 | Limbach in Wiesb. 5711.               | Puttfammer & M. 5714.                      | Streisand 5712 (2).                              |
| Bartels in Weiß. 5714.                    | Fod G. m. b. H. 5711.                        | Hiersemann 5711.                           | Lorenz in Pe. 5711.                   | Raabes Böh. in Königs-<br>berg 5710.       | Stubr'sche Böh. 5713.                            |
| Bed'sche Verlbb. in Mü.<br>5713.          | Frenzel & Co. 5708.                          | Hofmeister, Fr., in Pe.<br>5692.           | Manz in Wien 5713.                    | Raber 5710.                                | Leubner, B. G., in Pe.<br>5701.                  |
| Behre in Ha. 5710.                        | Frid in Wien 5715.                           | Hugendubel 5709.                           | Mayer, H., in Stu. 5710.              | Rahlgens 5715.                             | Thümmler in Chemnitz<br>5710.                    |
| Bender 5709.                              | Gürcke-Verlag 5695.                          | Jodusch 5710.                              | Meilenburg, H. R., 5711.              | Reichenbach'sche Verlbb.<br>in Pe. 5707.   | Tromitsch & Sohn in<br>Jaff. a. M. 5710.         |
| Berling 5712.                             | Gast's Hofbh. 5691.                          | Junder's Böh. in Brln.<br>5713.            | Meissner in Lüdau 5713.               | Reichmann in Wien 5710<br>5712.            | Ullstein & Co. 5693.                             |
| Bielefelds Hofbuchh. in<br>Karlsr. 5710.  | Gehlen, Dr. M., 5692.                        | Junfermann 5711.                           | Meißner's Böh. in Stu.<br>5698.       | Robolsto in Pe. 5710.                      | Urban in Dr. 5691.                               |
| Bilz, F. G., Verlag 5708                  | Gerstenberg, Th., in Pe.<br>5705.            | Karhoff, Fr., in Brunn<br>5711.            | Meissner 5711.                        | Röhrscheid in Bonn 5709                    | Velhagen & Klasing<br>5710.                      |
| Björk & B. 5712.                          | Geschäftsstelle d. B.-B.<br>5715.            | Kittel, P., in Brln. 5716.                 | Meyer, Edm., in Brln.<br>5710.        | Rothecker, O., in Brln.<br>5713.           | Verlagsanstalt norm. G.<br>J. Manz in Neg. II 2. |
| Blod 5704.                                | Gößner in Pirna 5709.                        | Klemm, O., in Pe. 5691.                    | Mittelbachs Verlag 5700.              | Ruhhus, Fr. W., in<br>Dortmund 5707. 5712. | Verlag d. Vereins d.<br>Bücherfreunde U 4.       |
| Blod 5713.                                | Graupe 5716.                                 | Kochler, R. G., in Pe.<br>5691.            | Mosse, M., in Brln. 5707              | Schaffstein 5714.                          | Verlag f. Volkskunst<br>5691.                    |
| Bon's Böh. 5709. 5710.                    | Greven in Crefeld 5712.                      | -Kreuz-Pfennig-Marken<br>5716.             | Mühlmann, M., in Halle<br>5702. 5703. | Schaeffer & Co. 5709.                      | Wagner'sche H.-Böh. in<br>Freib. i. B. 5710.     |
| Braun'sche Hofbuchh. in<br>Karlsr. 5709.  | Gubronowicz & Sohn<br>5708.                  | -Kreuz-Pfennig-Marken<br>5716.             | Müller in Amsterd. 5709.              | Scharff in Diedenh. 5708                   | Wallhäuser 5710.                                 |
| Breslauer 5710.                           | Gumperts Böh. 5710.                          | Kummer, Ed., in Pe.<br>5711.               | Müller in Köln 5711.                  | Schallehn & B. 5713.                       | Wallamans Verlag in<br>Brln.-Lautwitz 5691.      |
| Brunner'sche Buchh. in<br>Chemnitz 5709.  | Gutenberg-Böh. in Brln.<br>5713.             | Kunstsalon Krone in<br>Hamburg 5714. 5715. | Müller, G., in Mü. 5697               | Schimmler in Dr. 5691.                     | Warkentin 5710.                                  |
| Burckhard in Elbf.-S.<br>5710.            | Haafenstein & Vogler<br>A.-G. in Mü. 5716.   | Kamptz, Th., in Augsb.<br>U 4.             | Nordbuch. A. Wagner<br>in Brln. 5710. | Schlemminger 5710.                         | Weber, W., in Brln.<br>5709.                     |
| Buron & B. 5696.                          | Hachmeister & Thal 5691                      | Kantos 5708.                               | Onden Röhl. 5709.                     | Schles. Verlagsauf. in<br>Brln. 5694.      | Welh in Konstantinopel<br>5709.                  |
| Cassirer, P., 5712.                       | Hahne's Böh. in Brln.<br>5713.               | Kauterborn 5710.                           | Passage-Buchh. in Jena<br>5710.       | Schott's Söhne 5708.                       | Winter in Bremen 5710.                           |
| Cohen in Bonn 5708.                       | Hans Hößner Verl. 5701                       | Lehmann & B. 5711.                         | Reiner in Pe. U 4.                    | Schlüth & Co. 5698.                        | Wolff, A., Verlag 5708.                          |
| Dannappel 5709.                           | Hans Sachs.-Verl. U 1.                       | Leiner in Pe. U 4.                         |                                       |  | v. Jahn & Jaensch 5708.                          |
| Diehl 5710.                               |  |  |                                       |  |  |
| Dommes 5708.                              |  |  |                                       |  |  |
| Dupont 5712.                              |  |  |                                       |  |  |
| Eberhardt, P., in Pe.<br>5708.            |  |  |                                       |  |  |

Umgegend, Hald, die jütländische Heide, den Limfjord usw. behandelt (1 Kr. mit Karte; Becker in Viborg).

Einen Einblick in Leben, Fühlen und Denken des russischen Soldaten gewährt die Briefsammlung »Russische Soldatentreize« (104 S. Gyldendal. 2.25 Kr.), wie die früher erschienenen von Nordschleswigern, Deutschen und Engländern, herausgegeben und eingeleitet von Harald Nielsen, übersetzt von Ingeborg Steman. Von der »Revolution in Russland« und ihren Ursachen, von Rasputin, dem Zaren, Kerenski usw. gibt ein Buch von Reinhold Mac auf Grund eigener Beobachtungen Briefe und Berichte eine anschauliche, gemeinverständliche Schilderung, die von 85 Illustrationen sowie Notenstudien (der russischen Nationalhymne und der »Internationalen«) begleitet ist (Mht Nordisk Forlag; 168 S., 3 Kr.). Aus dem Deutschen übersetzt wurden H. Paaßche, »Fremdenlegionär Kirsch« (Nordiske Forfatteres Forlag. 3 Kr.) und B. Kellermanns »Krieg im Argonnenwald«. — Eine dänische Ausgabe der militärischen Anleitung »Der Schützengrabenkrieg« des englischen Offiziers B. C. Lake erschien in dem vom Kriegsministerium benutzten Verlag Chr. Römer (51 S. 1 Kr.).

Zurzeit, da leichte und billige Sommerlektüre begeht wird, stellt »H. B.« in »Bogvennen« eine Reihe treffende »Kupfer-Betrachtungen« über die an ein als Eisenbahn-Unterhaltung gewähltes Buch zu stellenden Ansforderungen an, und die wohlfühlenden Bände der 0.50 und 1 Kr.-Serien Gyldendals, die »Kronenbibliothek« Aschehougs finden großen Absatz. In erstere wurden jetzt aufgenommen Björnsons »Marie«, Tristan Bernards Verbrecherroman »Schrei in der Nacht«, M. B. Cooke, »Bambis« (à 0.50 Kr.); Herm. Bangs stiller Roman einer Krankenpflegerin »Lüwigsballe« und O. Wadsley »Die Flamme« (à 1 Kr.), der von einer reichen jungen Engländerin, die plötzlich arm wird, handelt. — Witige Erzählungen mit satirischen Anspielungen auf die Männer bietet Frau Thit Jensen in »Herr Berger« (Gyldendal; 3 Kr.).

Als Herienlesestoff für den Naturfreund kann das große Werk des greisen Professors Eugen Warming über dänischen Pflanzenwuchs mit Anwendung seiner soziologisch-botanischen Betrachtungsweise bezeichnet werden. Die drei fertigen, reich illustrierten Bände behandeln »Strandvegetation«, »Die Dänen«, »Die Wälder. 1. Teil.« (Gyldendal; 5 Kr., 7 Kr. und 4.50 Kr.). — Eine Sammlung der Gesetze und Bestimmungen für das neugeregelte dänische Apothekerwesen ist in »Farmaceutisk Lovsamling« (6.50 Kr.; Gyldendal) enthalten.

Zum 60. Geburtstag des Schriftstellers Henri Pontoppidan am 24. Juli veröffentlichte Prof. Vilh. Andersen eine Lebensschilderung und Charakteristik seiner Werke (bei Gyldendal), deren umfangreichsten die Romane »Hans im Glück«, »Das gelobte Land« und »Das Reich der Toten« sind. Pontoppidan wurde jetzt zum Ehrenmitglied des dänischen Schriftstellervereins ernannt. Unter den Geburtstagsgeschenken erfreute ihn besonders eine unter Rosen verborgene Flasche Petroleum, da er befürchtet hatte, in seinem ländlichen Wohnort, Snelkersten (ohne Elektrizität), zum Winter aus Mangel an Beleuchtung in der Arbeit behindert zu werden. Petroleum für den Haushaltsbedarf wird nämlich überhaupt nicht mehr geliefert, so gering ist der Vorrat. — Über den Amerikaner Jack London schrieb Jesper Ewald (Martins Forlag, bei dem die meisten dänischen Werke dänisch erschienen), während Paul Elsner dem jütländischen Heide-Dichter und Pfarrer Steen Steensen Blücher (2.50 Kr.; Lehmann & Stage) in deutscher Sprache gerecht zu werden sucht. Zu erwähnen wäre noch des alten Knigges »Umgang mit Menschen« (Mht Nordisk Forlag; 412 S.; 3.50 Kr.) und die zum Reformationsjubiläum von Bischof Poulsen veranstaltete Übertragung von W. Walther's Buch »Luthers Persönlichkeit« (Gyldendal; 5.75 Kr.).

Kopenhagen.

G. Bargum.

**Max Liebermann.** Eine Bibliographie von Julius Elias. 8°. 54 S. Berlin 1917, Bruno Cassirer, Verlag. Ladenpreis 4 M.

Wenn dieses Büschlein zum 70. Geburtstage des vielberühmten Meisters nicht erschienen wäre, würden sich gewiß manche Menschen gewundert haben. Es war ja längst kein Geheimnis mehr, daß Max Liebermann derjenige deutsche Künstler ist, über den sich die Kunstschriftstellerei am meisten verbreitet hat. So war es denn auch fast selbstverständlich, daß einmal eine solche Zusammenstellung kommen mußte. Der eifige Liebermann-Biograph Julius Elias hat sich der interessanten Aufgabe unterzogen und auf 54 Seiten alles das systematisch vereinigt, was über seinen Meister schon zusammengetragen worden ist. Und das ist nicht wenig. 25 Gesamtdarstellungen und Mappenwerke, eine beträchtliche Anzahl Studien und Aussätze und endlich eine noch viel größere Anzahl von Artikeln in Büchern und Zeitschriften geben eine Vorstellung davon, in welcher einzigdastehenden Weise sich die Literatur mit der Kunst Liebermanns beschäftigt hat. Daß diesem, besonders in der Zeit seines Aufstieges, Anfeindungen und Anfeindungen nicht erspart geblieben sind, ist bekannt. Dazu war die Malerei dieses Mannes für den Geschmack der damaligen Zeitgenossen viel zu neuartig und herausfordernd. Aber Liebermann hat den Spott, den man über ihn ausgoß, mit philosophischer Gelassenheit getragen und hat sich schließlich doch die Stellung unter seinen Zeitgenossen errungen, die er heute einnimmt. Daß aber die beste und größte Kunst unserer Tage nicht allein das wird, was sie ist, zeigt der Fall Liebermann. Besser als alle anderen Nachweise es vermögen, wird dies durch diese Bibliographie bestätigt. Es ist ein gewaltiges Stück Pionierarbeit für einen Künstler, das hier sozusagen im Extrakt dargeboten wird. Große und kleine Geister, Deutsche und Ausländer haben in seinem Dienste gestanden und der Welt in tausendfachen, oft sehr hohen Tönen die Vorzüglichkeit des Meisters verkündet. Natürlich sind die Gegner nicht ausgeblieben. Heftige Kämpfe sind um ihn entbrannt und Preßfehden ausgefochten worden, aber schließlich sind die Liebermann-Befürchter doch heimgezogen mit dem Bewußtsein, einem großen Künstler den rechten Platz erstritten zu haben. Dieses Bewußtsein flingt denn auch auf jeder Seite des vorliegenden Werckens durch und wird ihm über unsere Zeit hinaus dokumentarischen Wert sichern.

Arthur Dobsky.

## Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuchs  
des Deutschen Buchhandels.

20. bis 25. August 1917.

Vorhergehende Liste 1917, Nr. 195.

\* = In das Adressbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt.  
— H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

Blažek & Bergmann, Frankfurt (Main). An Frau Emmy Bergmann geb. Meinede wurde Prokura erteilt. [H. 24./VIII. 1917.]

Garisch & Co., Zürich, tritt in Liquidation. Dieselbe wird durch den gemeinsam bestellten Liquidator Eugen Häring, Zürich 8, unter der Firma Garisch & Co. in Liq. durchgeführt. [H. 23./VIII. 1917.]

Doppler, A., zum »Pflug«, Baden (Schweiz). Buchh. Leipziger Komm.: Maier. [B. 196.]

Feller, Hans, Karlsbad. Dem Inh. Hans Feller wurde der Titel eines Kaiserlichen Rates verliehen. [Dir. u. B. 191.]

Gerold's Sohn, Carl, Wien. Inh. sind jetzt Dr. Hugo Hirschmann und Robert Hirschmann. Die Prokura des Ottmar Lenz ist erloschen. [H. 22./VIII. 1917.]

Hempel, Theodor, Meuselwitz. Jetzt offene Handelsgeellschaft. Pers. haft. Ges. sind Rektor Julius Hempel u. Thessa verehel. Köhler geb. Hempel. [H. 23./VIII. 1917.]

Hulbe, Georg, Hamburg. An Frau Agnes Carola Elisabeth Schulze geb. Hulbe ist Prokura erteilt. [H. 24./VIII. 1917.]

Niedermayr, Wilhelm, Pfullendorf, gliederte seiner vor kurzem eröffneten Sortimentsbuchhandlung eine Verlagsabteilung an. Vollst. Auslsgs.-Lager bei Brauns. [B. 197.]

Pechel, Franz, Graz. Wiener Komm. jetzt: Fritz Arnold. [Dir.]

Saar, Heinrich, Wien. Josef Saar wurde zum Geschäftsf. bestellt. [Dir.]  
 St. Norbertus-Buch- u. Kunstdruckerei vormals Josef Koller & Comp. G. m. b. H., Wien. Gustav Friedrich Richter wurde zum Geschäftsf. bestellt. [Dir.]  
 Schmidt's Buchh., Ferdinand, (E. Lohse Nachf.), Wilhelmshaven. Ettmar Hornemann ist als Mitinh. ausgeschieden. [H. 21/VIII. 1917.]  
 Stück, Curt, Leipzig. Die Auslieferung erfolgt nur noch bei Max Prager. [B. 197.]  
 Trittler, H., Frankfurt (Main). Paul Schiltz ist jetzt allein. Inhaber; er firmiert künftig: Heinrich Trittler, Inhaber Paul Schiltz. Die Firma hat den Verkehr mit dem Buchhandel aufgegeben. [H. 24/VIII. 1917.]  
 Wittneven, Bernhard, Koesfeld. Inh. jetzt der seither. Profur. Bernhard Wittneven. Profur.: Fr. Sophia Wittneven. [H. 24/VIII. 1917.]

### Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1917, Nr. 195.

#### Bücher, Broschüren usw.

Aktiebolaget H. Klemmings Antikariat, Stockholm: Meddelanden för Bokvänner Nr. 3 vom August 1917. Gr. 8°. 32 S. und 19 Bildertafeln.  
 Anzeiger, literarischer Herausgegeben von Dr. theol. et jur. Joh. Haring und Prof. Dr. theol. et phil. Joh. Röck in Graz. XXXI. Jahrgang, Nr. 10, 15. Juli 1917. Graz, Verlagsbuchhandlung »Styria«. Aus dem Inhalt: Andreas Norderburg: Sebastian Rieger.  
 Elwert'sche Universitätsbuchhandlung, A. G., Marburg: Wandspruch: Möge das deutsche Volk sich auf die Einigkeit, den begeisterten Opfersinn und die felsenfeste Zuversicht der ersten Kriegstage besinnen und nicht an der Schwelle des Sieges schwachwill auf seine Zukunft verzichten! (Scheer, Admiral, Chef der Hochsee-Streitkräfte.) 24×26 cm. Preis 50,- ab 25 Stück zu je 20,- s. u. Porto.  
 Monatsbericht, Bibliographischer, über neu erschienene Schul-, Universitäts- und Hochschulschriften (Dissertationen — Programmabhandlungen — Habilitationschriften etc.). Unter Mitwirkung verschiedener Universitätsbehörden und Technischer Hochschulen herausgegeben von der Zentralstelle für Dissertationen und Programme der Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig. XXVIII. Jahrg., Nr. 7/9, 1. Juli 1917. Gr. 8°. S. 65—96. Nr. 1748—2660.  
 Verzeichnis von Waren, deren Ausfuhr aus dem Deutschen Reich gestattet ist. Zusammengestellt vom Messamt für die Mustermessen in Leipzig. Nach dem Stande vom 16. Juli 1917. Leipzig, August 1917. Gr. 8°. 63 S.

#### Zeitschriften- und Zeitungsaufsätze.

Eschelbach, Hans: Die Bervielältigungssteuer. Mit einem Nachtrag über das gleiche Thema von Oberfinanzamtmann Tahmon-Gros. Die Feder Nr. 435 vom 1. August 1917. Berlin W 57, Feder-Verlag.  
 Göye, Prof. Dr. Alfred: Deutsche Rechtschreibung. Die Grenzboten 76. Jahrgang, Nr. 34 vom 22. August 1917. Berlin SW. 11, Verlag der Grenzboten G. m. b. H.  
 Stoßloffa, Dr. P.: Bibliographie des Zeitungswesens. III. Zeitungs-Verlag Nr. 34 vom 24. August 1917. Geschäftsstelle: Magdeburg, Bahnhofstr. 17.

#### Antiquariats-Kataloge.

Jürgensen & Becker, Buchhandlung und Antiquariat, Hamburg 36, Königstr. 12: Antiquariats-Katalog Nr. 38: Neue Erwerbungen aus allen Gebieten, Philosophie, Hamburgensien. 8°. 100 S. 2353 Nrn.

### Kleine Mitteilungen.

Der Bund deutscher Vereine des Druckgewerbes, Verlages und der Papierverarbeitung richtete unterm 24. August an den Reichskanzler eine Eingabe zwecks Bestellung eines Reichskommissars für die Sicherstellung des Papierbedarfs. Die Eingabe hat folgenden Wortlaut:

Ew. Exzellenz!

Angesichts der bedrohlichen Lage des Papiermarktes erlangen die Arbeiten der vor einiger Zeit ins Leben gerufenen Reichskommission für die Sicherstellung des Papierbedarfs eine immer größere Bedeutung. Nachdem die Papiererzeugung, einschließlich der Zellstoffindustrie, und die Papierverarbeitung in fast täglich sich steigerndem Umfang für reine Heereszwecke, für die Herstellung von

Ersatzstoffen für Spinn- und Webstoffe aller Art, Leder, Holz usw. in Anspruch genommen worden sind und der sonstige Bedarf an Papier und Papierwaren bei den Behörden, Kriegsorganisationen usw. trotz aller Einschränkungen immer mehr gestiegen ist, sind außerordentliche und namentlich rasche Maßnahmen für eine gerechte Verteilung der Roh- und Hilfsstoffe, für Erleichterung der Produktion, für wohlüberlegte Einschränkung und Regelung des Bedarfs unerlässlich. Der Wichtigkeit dieser Aufgaben wird jedoch die bloße Existenz der erwähnten Reichskommission zur Sicherstellung des Papierbedarfs noch keineswegs gerecht. Vielmehr bedarf es nach unserer Ansicht zur schnellen Durchführung der als richtig und zweckentsprechend erkannten Maßnahmen noch eines Organs, das nicht nur der Reichskommission die wünschenswerte öffentliche Bedeutung verleiht, sondern auch ohne die Verzögerungen, die heute bei der Arbeitsweise des überlasteten Reichsamts des Innern unvermeidlich sind, die Beschlüsse der Reichskommission ohne Verzug zur Ausführung bringen kann. Ein solches Organ dürfte ein besonderer Reichskommissar zur Sicherstellung des Papierbedarfs sein.

Wir bitten deshalb ergeben, Ew. Exzellenz wolle geneigtest für die Reichskommission zur Sicherstellung des Papierbedarfs einen Reichskommissar ernennen.

#### Ererbietigt

Bund deutscher Vereine des Druckgewerbes, Verlages und der Papierverarbeitung.

#### Das Präsidium:

(gez.) Dr. B. Klinkhardt. (gez.) Hans Kraemer.  
 (gez.) Max Krause. (gez.) Karl Siegismund.

#### Der Generalsekretär:

(gez.) E. Hager.

**Jubiläen.** — Im Monat August bestehen noch zwei Firmen 50 Jahre, deren Gründungsdaten nicht genau bekannt sind: die Buchhandlung und Buchdruckerei H. Wegener in Meppen und J. B. Maack's Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung (J. C. H. Rebehn) in Tönning.

Die Firma H. Wegener wurde im August 1867 gegründet, bezog aber ihren Bedarf zunächst aus zweiter Hand. Der erfreuliche Aufschwung, den sie nahm, führte 1877 dazu, daß sie mit dem Buchhandel in Verbindung trat und die Besorgung ihrer Kommission Carl Knobloch übertrug, der sie noch heute vertritt. Neben dem Sortiment wird noch ein kleiner Verlag betrieben, in dem folgende periodische Werke erscheinen: »Katholischer Volksbote« (65. Jahrg.), »Ems- und Haselblätter« (70. Jahrgang), »Allgemeiner Kalender für das Herzogtum Arenberg-Meppen« sowie Geschichtswerke zur Heimatkunde und Urkundenblätter.

Maack's Buchhandlung in Tönning wurde von J. B. Maack gegründet, der 14 Jahre lang mit Eifer und Fleiß am Ausbau des Geschäfts gearbeitet hat. Am 7. September 1881 rief ihn der Tod von seinem Arbeitsfelde ab, und die Handlung ging an Herrn J. C. H. Rebehn über.

Den Inhabern beider Jubelfirmen sprechen wir unsere Glückwünsche für weiteres Gedeihen aus.

Das Jubiläum 25jährigen Bestehens begeht im August O. Kießlers Antiquariat in Leipzig, dessen Inhaber also zugleich das Jubiläum 25jähriger Selbstständigkeit feiern kann. Unsere besten Wünsche zum Doppeljubiläum!

### Personalnachrichten.

#### Gefallen:

am 9. August Herr Hans Kapfenberger, Unteroffizier des Landsturms in einem Infanterie-Regiment. Der Verstorbene war Prokuraträger der Firma Paul Kittel, Historischer Verlag, Königlicher Hofbuchhändler, und hat dieser Firma 23 Jahre lang angehört. Als eine starke Persönlichkeit, ausgezeichnet durch große Kenntnisse, gepaart mit Tatkräft und eisernem Fleiß, hat er viel zum Gedeihen des Geschäfts beigetragen. Sein Gedächtnis wird in Ehren gehalten werden.

**Eduard Buchner †.** — Im Dienste des Vaterlandes ist infolge schwerer Verwundung der o. Professor der Chemie an der Würzburger Universität Geheimer Regierungsrat Dr. Eduard Buchner im Alter von 57 Jahren gestorben. Prof. Buchner, ein Schüler des vor einigen Tagen verstorbenen Prof. Baeyer in München, hat sich durch seine bahnbrechenden Arbeiten auf dem Gebiete der Gärungskhemie (»Die Bismarckgärung« [1903]) sowie durch seine Forschungen über eine Reihe wichtiger Kohlenstoffverbindungen einen weithin reichenden Ruf unter den Chemikern der Gegenwart erworben. Im Jahre 1907 erhielt er den Nobelpreis für Chemie.



**Trowitzsch & Sohn in Frankfurt an der Oder**  
♦ Königliche Hofbuchdruckerei und Verlags-Buchhandlung ♦

(Z)

Zur Ausgabe liegen bereit:

## Obstweinbereitung

Anleitung zum Keltern des Apfelweines und der anderen Obst- und Beerenweine, zur Pflege des Weines auf dem Fasse und in der Flasche. Die alkoholfreien Weine. Preisgekrönte Rezepte für Fruchtsäfte, Marmeladen usw.

Von Johannes Höttner, Königlicher Ökonomierat

Elste Auflage ♦ Mit 58 Abbildungen

♦ Nur geheftet: Mark 1.80 ord., 1.35 netto, 1.20 bar und 7/0 ♦

## Erziehung, Schnitt und Kultur der Form- oder Zwergobstbäume

Von R. Gaertner, neu bearbeitet von E. R. Peicker, Großh. Garteninspektor

Achte Auflage ♦ Mit 67 Abbildungen

♦ Nur geheftet: Mark 1.50 ord., 1.15 netto, 1.- bar und 7/6 ♦

## Das Obst in der Küche

544 erprobte Rezepte zur Verwertung der verschiedensten Obstsorten  
von L. von Proepper. Vierte Auflage, neu bearbeitet von M. Breithaupt

♦ Gebunden: Mark 2.50 ord., 1.90 netto, 1.70 bar und 7/6, Einband 60 Pfg. ♦

## Allerlei nützliche Garteninsekten

Von Heinrich Freiherr von Schilling

Vierte Auflage ♦ Mit einer Farbentafel und 30 Holzschnitten

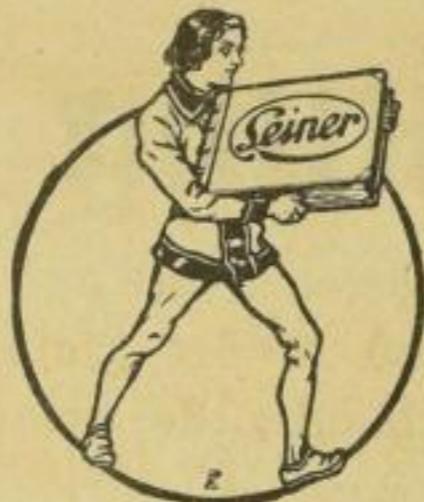
♦ Kartonierte: Mark 1.- ord., 0.75 netto, 0.70 bar ♦

♦ 10—29 Exemplare à Mark 0.60 bar, 30 und mehr Exemplare à Mark 0.50 bar ♦

Wir liefern nur auf Verlangen. + Bestellzettel anbei.

## Oskar Leiner \* Leipzig Buch- und Kunstdruckerei

Maschinensatz · Handsatz · Notensatz  
Großes Künstlerschriftenmaterial  
Stereotypie · Schriftgießerei · Buchbinderei



# 75 Jahre

15. Juli 1842 bis 15. Juli 1917

(Z) In Kürze erscheint in unserem Verlage:

## Hans der Pole

Roman von Valesca Gräfin Bethusy-Huc

### Zweite Auflage

Umfang 28 Druckbogen (444 Seiten)

Der Roman bringt ein ergreifendes Stück Kulturgegeschichte aus den Ostmarken — aus dem polnisch redenden Deutschland. Die Verfasserin führt den Leser an die oberschlesisch-polnische Grenze, wo sie Land und Leute von frühesten Jugend an kannte und beobachtete.

Nicht Romanfiguren treten uns entgegen, sondern immer wird der Leser von der Überzeugung beherrscht, daß in dem Roman, der in voller Gerechtigkeit die Interessen des Deutschstums an der Ostgrenze hervortreten läßt, nicht Phantasie, sondern Beobachtung und Erfahrung sprechen. Unzweifelhaft waren z. B. zu den Schilderungen der politischen Intrigen des polnischen Nationalkomites in Paris Vorstudien gemacht worden, die auf genauer Kenntnis der politischen Lage beruhten.

**Die neue Auflage des gerade jetzt hochinteressanten Romans wird schnell abgesetzt sein, zumal schon eine ganze Anzahl Bestellungen auf das seit einiger Zeit vergriffene Buch vorliegen. Wir bitten, sich Exemplare bald in genügender Anzahl zu sichern, da ein weiterer Neudruck vorläufig nicht stattfinden kann.**

Gehefiet Ladenpreis M. 4.75, bar M. 3.25

bedingt (nur in beschränkter Anzahl) M. 3.60

Gebunden Ladenpreis M. 6.25, bar M. 4.20

Berlin SW. 47, den 27. August 1917.  
Dorfstr. 18

Verlag des Vereins der Bücherfreunde

(Z)

Soeben erschien die 2. Auflage von

Dr. Franz Rothenselder

## Kriegsgedichte

2.—4. Tausend / Kart. M. 1.50

Die Münchner-Augsburger Abendzeitung urteilt darüber:

„Immer kleiner ist die Schar der Sänger geworden, die als berufene Interpreten der Geiststimmung sich durchzusetzen vermochten, deren dichterische Begabung hinanreicht an die Gewalt und Größe der Gegenwartsgeschehnisse. Daß Dr. Rothenselder zu diesen Auserwählten gehört, beweisen seine Kriegslieder . . . .“

Wir glauben mit Recht sagen zu dürfen, daß Dr. Rothenselders „Kriegslieder“ eine der wertvollsten literarischen Gaben bedeuten, die wir dem gegenwärtigen Weltkrieg zu danken haben . . . .“

Ebnen Sie, bitte, diesem vielversprechenden Dichter den Weg zur Anerkennung durch tatkräftige Verwendung.

— Bestellzettel liegt bei. —

Verlag Theodor Lampart, Augsburg